

**HARK
KAMINE**

FACH- UND BAUMARKTPROGRAMM
EXCLUSIV-SERIE 2016/2017



Faszination *Feuer*



HARK-KAMINE gegründet 1971
Markenqualität seit über 45 Jahren



Prototypenbau in Handarbeit.



Techniker und Ingenieure entwickeln unsere Feuerstätten und planen Ihren Kamin mit moderner Computertechnik.



TECHNOLOGIE
aus Deutschland

Fertigung

Die Stadt Duisburg wurde im letzten Jahrhundert geprägt durch den Kohlebergbau und die Stahlindustrie. Über die Menschen im Ruhrgebiet sagt man, dass Sie ehrlich, bodenständig und liebenswert sind.

Genau diese Menschen sorgen in unserem Hauptwerk dafür, dass Ihr Kaminraum wahr wird.

Hier werden neue Technologien und Feuerstätten entwickelt und getestet. Fachleute planen und fertigen Ihren Kamin und bringen ihn gut verpackt zu Ihnen nach Hause.



Hark-Hauptverwaltung in Duisburg

HARK Duisburg

Hark Kamine und Kachelöfen sind aus gutem Grund die meistgekauften Deutschlands. 45 Jahre Erfahrung haben uns zum führenden Hersteller für Kamine und Kachelöfen in Deutschland gemacht.

Mitarbeiter aus allen Bereichen bestimmen stets durch ihren unermüdlichen Einsatz auf allen Ebenen unseren Erfolg maßgeblich mit. Allesamt Profis in ihrem Fach. Ob in der Produktion, in unseren Kachelwerken, in unserem Marmorwerk, im Verkauf oder in der Verwaltung. Jeder einzelne von ihnen steht mit Überzeugung hinter der Marke HARK und ihrer Philosophie.



Hark-Fabrikverkaufszentrum in Duisburg



Hark-Werk 1 und Lager in Duisburg



Europäische Normen:
EN 13240 / EN 13229

CE-Zeichen:

Grundsätzlich muss jedes Gerät ein gültiges CE-Zeichen tragen. Dies bedeutet, dass die Geräte nach EN 13240 bzw. 13229 Bauart A1 mit selbstschließender Feuerraumtür für Mehrfachbelegung des Schornsteins typgeprüft sind und gleichzeitig alle Sicherheitsstandards erfüllen. Mit dem CE-Zeichen sind jedoch keine Aussagen über die Schadstoffemissionen und den Wirkungsgrad getroffen.



Qualitätssiegel

EFA Qualitätssiegel:

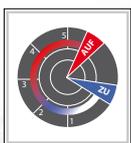
Das EFA Qualitätssiegel bürgt für erstklassige Konstruktion und Verarbeitung. Feuerstätten, die diese Siegel tragen, haben auf Grund einer Selbstverpflichtung der Hersteller mehr als 50 weitere strenge Prüfpunkte bestanden - von der definierten Materialbeschaffenheit sämtlicher Komponenten über betriebsrelevante Daten bis hin zur Ausführlichkeit der Bedienungsanleitung.



Dauerbrand

Dauerbrand:

Die Feuerstätte ist für den Dauerbrand geprüft. Mit Steinkohle Anthrazit-Nuss 3 oder Anthrazit-Briketts (25 g) bestückt kann die Feuerstätte über mehrere Stunden (auch über Nacht) in Betrieb bleiben, ohne dass neuer Brennstoff nachgelegt werden muss.



Automatik

Automatik:

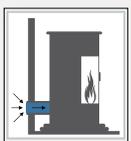
Über einen Kapillarfühler wird die Verbrennungsluftzufuhr automatisch in Abhängigkeit von der Konvektionswärme geregelt. Die einmal eingestellte Wärmeleistung wird so während des Abbrandes einer Brennstofffüllung automatisch gehalten.



Holzbrand Kohlebrand

3 in 1 Komfort Regelung:

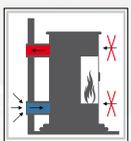
Einzigtartiger Bedienungskomfort durch die HARK "3 in 1 Komfort Regelung". Anheizen, Verfeuerung von Holz, Verfeuerung von Kohle - jeder dieser Verbrennungsprozesse benötigt eine individuelle Luftzufuhr. Die 3 in 1 Komfort Regelung führt je nach gewählter Einstellung selbstständig die benötigte Luftmenge zu und sorgt so für einen optimalen Abbrand.



Externe Verbrennungsluftzufuhr

Externe Verbrennungsluftzufuhr:

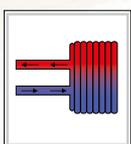
Es besteht die Möglichkeit einer raumluftabhängigen Feuerstätte die benötigte Verbrennungsluft direkt aus dem Freien zuzuführen. Bei unterdruckerzeugenden Lüftungsanlagen im Haus können Zusatzmaßnahmen erforderlich sein, die mit dem Schornsteinfeger bzw. dem Lüftungsanlagenbauer abgestimmt werden müssen.



Raumluftunabhängig

Raumluftunabhängig:

Raumluftunabhängige HARK-Kaminöfen haben die Bauartzulassung vom deutschen Institut für Bautechnik und können in Verbindung mit modernen Lüftungsanlagen betrieben werden. Die Versorgung der Verbrennungsluft erfolgt über eine Luftleitung von außerhalb des Aufstellraums oder z. B. über ein Luft-Abgas-System (LAS). Der Kaminofen für den raumluftunabhängigen Betrieb ist mit einer Feuerraumtür mit Selbstverriegelung ausgestattet.



Wasserführend

Wasserführend:

Mit dem eingebauten Wasserwärmetauscher ist der Kaminofen in der Lage, die Zentralheizungsanlage bei der Brauchwasserbereitstellung und dem herkömmlichen Heizbetrieb effizient zu unterstützen.

**5 Jahre
Garantie**auf den von Hark gefertigten
Korpus von Kaminöfen und
Heizeinsätzen.***HARK****Hark-Kaminöfen und Heizeinsätze sind technisch aufwendige Feuerstätten, die unter höchsten Qualitätsstandards gefertigt werden.**

Hark leistet eine zweijährige Gewährleistung auf den gelieferten Kaminofen oder Heizeinsatz und parallel hierzu eine Garantie von fünf Jahren auf den Ofenkorpus oder Heizeinsatzkorpus für herstellungsbedingte Mängel. Ausgenommen von der Garantie sind alle Kaminverkleidungen wie z. B. Kacheln, Naturstein und Metall. Auf die Erstausrüstung von Gussteilen und Feinstaubfiltern (bei ECOplus-Feuerstätten) gewährt Hark eine freiwillige Garantie von zwei Jahren.

* Unter Berücksichtigung der Hark Garantie- und Gewährleistungsbedingungen.

1. BImSchV

**1. BImSchV - Bundesimmissionsschutzverordnung**

Selbstverständlich erfüllen alle HARK-Feuerstätten die Anforderung der 2. Stufe der 1. BImSchV.

HARK-Feuerstätten sind jedoch noch besser: Alle HARK-Feuerstätten und hier insbesondere die mit der ECOplus Verbrennungstechnik/Feinstaubfilter **unterbieten die Grenzwerte** der 1. BImSchV, 2. Stufe, **nochmals deutlich.****Zum Vergleich:**

Kaminofen Avenso 8 kW **mit** ECOplus/Feinstaubfilter: Staub 19 mg/m³, CO 0,750 g/m³, Wirkungsgrad 84,1%*
Kaminofen Avenso 7 kW **ohne** ECOplus/Feinstaubfilter: Staub 24 mg/m³, CO 0,875 g/m³, Wirkungsgrad 81,6%*
Grenzwerte Kaminofen Dauerbrand 2. Stufe 1. BImSchV: Staub 40 mg/m³, CO 1,250 g/m³, Wirkungsgrad 70,0%

*Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz, Restfeuchte unter 20%, unter Einhaltung der Aufbau- und Bedienungsanleitung

Feuerstätten nach EN 13240

sind frei stehende oder einzubauende Feuerstätten (Kaminöfen oder transportable Kamine) ohne funktionale Änderungen* für feste Brennstoffe. Verfeuerung von Scheitholz, Braunkohlebriketts oder Steinkohle Anthrazit-Nuss 3 oder Anthrazit-Briketts (25 g). Über die neue europäische Norm 13240 werden Kaminöfen oder transportable Kamine sowohl für den Zeitbrand (vormals DIN 18891) als auch für den Dauerbrand (vormals DIN 18890) definiert. Der entsprechende Hinweis, ob die Feuerstätte für den Zeit- oder Dauerbrand geeignet ist, muss sich auf dem Typenschild der jeweiligen Feuerstätte befinden. Hinweise hierzu finden Sie selbstverständlich auch in den technischen Daten zur Feuerstätte in diesem Prospekt.

*ohne funktionale Änderung bedeutet, dass eine Veränderung der Verkleidung die Wärmeabgabe verändert, jedoch nicht die Verbrennung beeinflusst.

Feuerstätten nach EN 13229

sind Feuerstätten (Warmluft-Kamin-Heizeinsätze) für feste Brennstoffe, die in eine Nische oder in eine Verkleidung eingebaut werden. Über die neue europäische Norm 13229 werden Kamin-Heizeinsätze sowohl für den Zeitbrand als auch für den Dauerbrand definiert. Der entsprechende Hinweis, ob die Feuerstätte für den Zeit- oder Dauerbrand geeignet ist, muss sich auf dem Typenschild der jeweiligen Feuerstätte befinden. Hinweise hierzu finden Sie selbstverständlich auch in den technischen Daten zur Feuerstätte in diesem Prospekt.

Zeitbrand-Feuerstätten

sind Feuerstätten, die die herkömmliche Zentralheizung für kurze Zeit ersetzen oder in der kalten Jahreszeit unterstützen können. Zeitbrand-Feuerstätten können mit Scheitholz oder Braunkohlebriketts betrieben werden. Eine Dauerbrandfunktion ist nicht möglich!

Dauerbrand-Feuerstätten

sind Feuerstätten, die die herkömmliche Zentralheizung für kurze Zeit ersetzen oder in der kalten Jahreszeit unterstützen können. Dauerbrandfeuerstätten sind jedoch auf eine Mindestbrenndauer bei der Verwendung von Steinkohle geprüft. Wird die Steinkohle bei Teillast verfeuert und die Feuerstätte ordnungsgemäß bedient, kann eine Brenndauer von bis zu ca. 12 Stunden erreicht werden. Wird die Steinkohle bei Nennwärmeleistung verfeuert und die Feuerstätte ordnungsgemäß bedient, kann eine Brenndauer von bis zu ca. 4 Stunden erreicht werden. Bei der Verwendung von Scheitholz und Braunkohlebriketts ist die Brenndauer wesentlich niedriger, eine Dauerbrandfunktion kann mit diesen Brennstoffen nicht erreicht werden!

Feuerstätten der Bauart A1

sind Feuerstätten mit selbstschließender Feuerraumtür. Betrieb nur mit geschlossener Tür. Der Anschluss an einen mehrfachbelegten Schornstein ist möglich. Bei Anschluss der Feuerstätte an eine externe Verbrennungsluftleitung ist in der Regel jedoch nur eine Einfachbelegung möglich.

Die neue richtungsweisende Verbrennungstechnik



Das herausragende Merkmal des Feuerraums ist der offenporige Schaumkeramikfilter.

Unsere Filtertechnik kommt ohne aufwändige externe Hilfsapparaturen und externe Energiezufuhr aus.



- Entwicklung von **Deutschlands Nr. 1** im Kamin- und Kachelofenbau in Zusammenarbeit mit dem **Fraunhofer Institut** für Bauphysik in Stuttgart
- **Keramik-Feinstaubfilter** – sauberste Verbrennung für den Umweltschutz
- Erheblich **gesteigerte** Strahlungswärme
- **Reduzierter** Holzverbrauch*
- Qualitätstechnologie **Made in Germany**

Hauseigene Produkte aus deutscher Fertigung!

Die Schaumkeramikfilter und die Feuerraumschamotte werden in den eigenen Kachelwerken von HARK hergestellt. Die Rezepturen wurden für diesen Anwendungsfall selbst entwickelt.

Die Fertigung erfüllt höchste Anforderungen und garantiert beste Qualität.



**2 Jahre Garantie
auf den Schaumkeramikfilter**

* Gegenüber HARK-Feuerstätten ohne moderne Ofentechnik. Einsparung kann je nach örtlichen Gegebenheiten sowie Heizgewohnheiten variieren.

Die neue richtungsweisende Verbrennungstechnik

ECOplus-System mit Goldmedaille ausgezeichnet

Das Feuerraumkonzept ECOplus mit dem Keramik-Feinstaubfilter wurde von Hark auf der 38. Invention Geneva vom 21.04. – 25.04.2010 in Genf, der weltgrößten Messe für Erfindungen, vorgestellt.

Die aus 82 Spezialisten gebildete internationale Jury hat das ECOplus Verbrennungskonzept mit der Goldmedaille ausgezeichnet.

Das ist eine Bestätigung für die Hark-Entwickler, auf dem richtigen Weg zu sein, Feuerstätten emissionsarm und sparsam zu entwickeln, die den Brennstoff effizient nutzen.



...der Umwelt
zu liebe

Noch besser als gefordert:

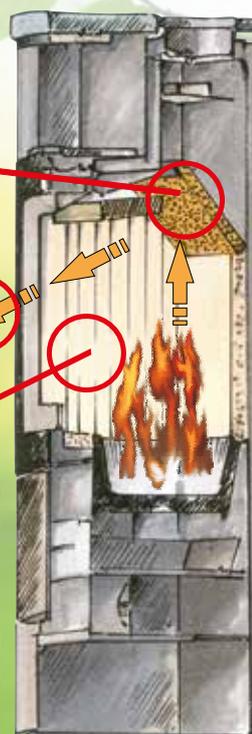
unsere **ECO**_{plus} Feuerstätten erreichen bereits heute Spitzenwerte in der Wärmeentfaltung sowie dem Wirkungsgrad. Mit niedrigstem Staubanteil unterbieten sie die schärfsten Anforderungen der aktuellen BImSchV.**



**Offenporiger
Schaumkeramikfilter**

**Effiziente
Wärmeabstrahlung**

**Feuerraumauskleidung
aus hochfester, glatter
Spezialkeramik**



** Zu regionalen oder örtlichen Auflagen und Beschränkungen für den Betrieb von Feuerstätten fragen Sie bitte Ihren Bezirksschornsteinfegermeister und / oder das Bauamt.



echte Ofenkacheln jola-braun / stone



echte Ofenkacheln bordeaux-rot



echte Ofenkacheln creme



Feuerraum aus Spezialkeramik mit Feinstaubfilter



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

echte Ofenkacheln negro



echte Ofenkacheln creme-weiß



echte Ofenkacheln jola-braun



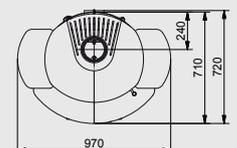
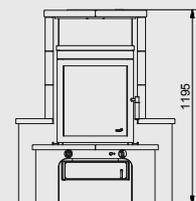
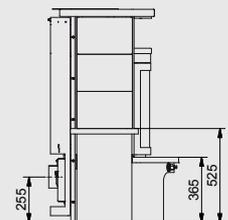
echter Naturstein



EN (CE)	13240	
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand	
Prüf-Nr.	FK-4013221	FK-4013220
Nennwärmeleistung	8 kW	6 kW
Wärmeleistungsbereich	-/-	-/-
Bauart	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m ³	118 m ³
Wirkungsgrad*	84,1%	80,8%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	19 mg/m ³	18 mg/m ³
CO-Emission*	0,750 g/m ³	0,875 g/m ³
NOx Gehalt*	100 mg/Nm ³	101 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	6,6 g/s	5,2 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	295°C	315°C
2. Stufe 1. BImSchV	ja	
Aachener, Düsseldorfer	ja	
Münchener, Regensburger	ja	
§15a B-VG (Österreich)	ja	
VKF (Schweiz)	ja	
externe Luftzufuhr	ja	
raumluftunabhängig	nein	
Automatik	ja	
Ø Rauchrohr	150 mm	
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 155 cm, hinten -/-	
Ø Externe Luftzufuhr	125 mm	

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	25,5 cm
Feuerraumauskleidung	Spezialkeramik, Feinstaubfilter
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	ja
Höhe	119,5 cm
Breite	97,0 cm
Tiefe	72,0 cm
Gewicht mit Keramik	278 kg
Gewicht mit Naturstein	309 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 390 x 430 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 374 x 365 x 470 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3
Korpusfarbe	titan

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



1. BImSchV **2. STUFE** **15aB-VG** **8 kW oder 6 kW**

Thermo-Speichersteine möglich⁽¹⁾



Feuerraum aus Spezialkeramik mit Feinstaubfilter



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost



echte Ofenkacheln negro



echte Ofenkacheln jola-braun



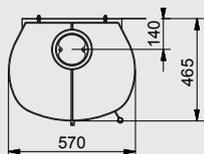
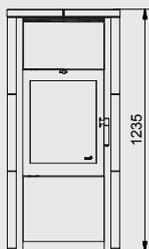
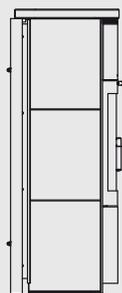
echte Ofenkacheln stone



echter Naturstein



Integrierter
Keramik-
Feinstaubfilter



EN (CE)	13240	
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand	
Prüf-Nr.	FK-4014290Z	FK-4014289Z
Nennwärmeleistung	7 kW	5 kW
Wärmeleistungsbereich	3-8 kW	2-6 kW
Bauart	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	146 m ³	99 m ³
Wirkungsgrad*	84,1%	82,6%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	15 mg/m ³	14 mg/m ³
CO-Emission*	1,125 g/m ³	1,125 g/m ³
NOx Gehalt*	105 mg/Nm ³	107 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	5,5 g/s	5,4 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	335°C	322°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja	
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger §15a B-VG (Österreich)	ja	
VKF (Schweiz)	ja	
externe Luftzufuhr	nein	
raumluftunabhängig	nein	
Automatik	ja	
Ø Rauchrohr	150 mm	
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 155 cm, hinten -/-	
Ø Externe Luftzufuhr	-/-	

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Spezialkeramik, Feinstaubfilter
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	123,5 cm
Breite	57,0 cm
Tiefe	46,5 cm
Gewicht mit Keramik	195 kg
Gewicht mit Naturstein	247 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 335 x 430 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 340 x 360 x 440 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3 graphit
Korpusfarbe	

⁽¹⁾ Speichersteine als Zubehör erhältlich (nur möglich bei Kachelverkleidung).

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



KAMINOFEN LOVA ECO *plus* RUA

HARK
KAMINE



Zulassung

Deutsches
Institut
für
Bautechnik

DIBt

Raumluftunabhängig

Feuerraumtür mit
gedämpfter Selbstverriegelung



3 in 1 Komfort Regelung



Feuerraum aus Spezial-
keramik mit Feinstaubfilter



Feuerraummulde aus
Guss mit Rüttelrost

echte Ofenkacheln creme



echte Ofenkacheln meteor-schwarz



echter Naturstein



echte Ofenkacheln jola-braun

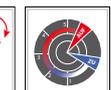
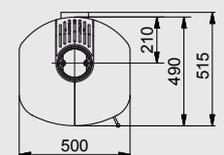
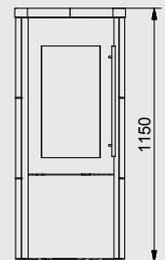
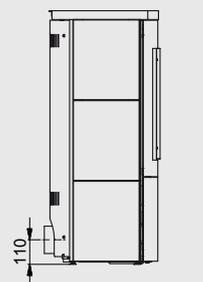


Integrierter
Keramik-
Feinstaubfilter

EN (CE)	13240
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand
Prüf-Nr.	FK-4013162
DIBt Zulassung	Z-43.12-328
Nennwärmeleistung	6 kW
Wärmeleistungsbereich	3-7 kW
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	118 m ³
Wirkungsgrad*	85,3%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	13 mg/m ³
CO-Emission*	1,250 g/m ³
NOx Gehalt*	91 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	6,1 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar
Abgastemperatur*	334°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja
Aachener, Düsseldorfer,	ja
Münchener, Regensburger	ja
§15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr	ja
raumluftunabhängig	ja
3 in 1 Regelung	ja
Ø Rauchrohr	150 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 151 cm, hinten -/-

Ø Externe Luftzufuhr	125 mm
Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	11,0 cm
Feuerraumauskleidung	Spezialkeramik, Feinstaubfilter
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	ja
Höhe	115,0 cm
Breite	50,0 cm
Tiefe	51,5 cm
Gewicht mit Keramik	175 kg
Gewicht mit Naturstein	220kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 262 x 505 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 312 x 360 x 430 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3
Korpusfarbe	graphit

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



Bedienerfreundlich dank angenehmer Einfüllhöhe!

Thermo-Speichersteine möglich⁽¹⁾



Feuerraum aus Spezialkeramik mit Feinstaubfilter



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost



echte Ofenkacheln creme-weiß



echte Ofenkacheln jola-braun



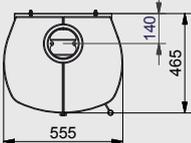
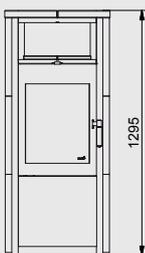
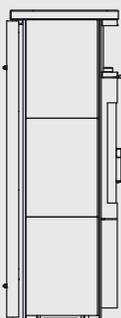
echter Naturstein



echte Ofenkacheln negro



Integrierter Keramik-Feinstaubfilter



EN (CE)	13240	
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand	
Prüf-Nr.	FK-4014290Z	FK-4014289Z
Nennwärmeleistung	7 kW	5 kW
Wärmeleistungsbereich	3-8 kW	2-6 kW
Bauart	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	146 m ³	99 m ³
Wirkungsgrad*	84,1%	82,6%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	15 mg/m ³	14 mg/m ³
CO-Emission*	1,125 g/m ³	1,125 g/m ³
NOx Gehalt*	105 mg/Nm ³	107 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	5,5 g/s	5,4 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	335°C	322°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja	
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger	ja	
§15a B-VG (Österreich)	ja	
VKF (Schweiz)	ja	
externe Luftzufuhr	nein	
raumlufunabhängig	nein	
Automatik	ja	
Ø Rauchrohr	150 mm	
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 160,5 cm, hinten -/-	
Ø Externe Luftzufuhr	-/-	

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Spezialkeramik, Feinstaubfilter
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	129,5 cm
Breite	55,5 cm
Tiefe	46,5 cm
Gewicht mit Keramik	193 kg
Gewicht mit Naturstein	270 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 335 x 430 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 340 x 360 x 440 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3
Korpusfarbe	titan

⁽¹⁾ Speichersteine als Zubehör erhältlich (nur möglich bei Kachelverkleidung).
* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



Bedienerfreundlich dank angenehmer Einfüllhöhe!



Feuerraum aus Spezialkeramik mit Feinstaubfilter



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

echter Naturstein



echte Ofenkacheln creme-weiß



echte Ofenkacheln creme



echte Ofenkacheln negro

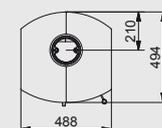
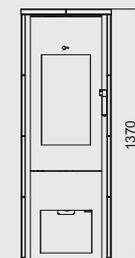
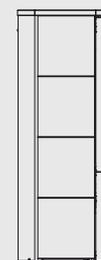


Integrierter Keramik-Feinstaubfilter

EN (CE)	13240
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand
Prüf-Nr.	FK 4011025
Nennwärmeleistung	6 kW
Wärmeleistungsbereich	3-6 kW
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	118 m ³
Wirkungsgrad*	86,3%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	13 mg/m ³
CO-Emission*	0,875 g/m ³
NOx Gehalt*	92 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	6,1 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar
Abgastemperatur*	328°C
2. Stufe 1. BImSchV	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger §15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr	nein
raumluftunabhängig	nein
Automatik	ja
Ø Rauchrohr	150 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 174 cm, hinten -/-
Ø Externe Luftzufuhr	-/-

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Spezialkeramik, Feinstaubfilter
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	137,0 cm
Breite	48,8 cm
Tiefe	49,4 cm
Gewicht mit Keramik	175 kg
Gewicht mit Naturstein	200 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 262 x 490 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 310 x 310 x 400 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3 graphit
Korpusfarbe	

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.





echte Ofenkacheln creme

Kaminöfen mit Wasserwärmetauscher sind wahre Multitalente. Sie verbinden die Faszination des Feuers und dessen gesunde Strahlungswärme mit dem Komfort und der Energieeffizienz moderner, umweltfreundlicher Heiztechnik.

Gute Gründe für einen wasserführenden Kaminofen:

- zusätzlicher Energielieferant für die Zentralheizung
- Unterstützung der Zentralheizung bei der Brauchwasserbereitstellung
- Einsparung fossiler Brennstoffe, der Öl- oder Gasbedarf sinkt
- zukunftssicher, unabhängiger sein von teuren Energielieferanten
- Holz ist ein heimischer, ökologischer und umweltfreundlicher Brennstoff und weitestgehend CO₂-Neutral
- Verbesserung der Lebensqualität durch gesunde Strahlungswärme

Mit Wasserwärmetauscher zum Anschluss an die Zentralheizung!**



Feuerraum aus Spezialkeramik mit Feinstaubfilter



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

echter Naturstein



echte Ofenkacheln creme-weiß



echte Ofenkacheln negro



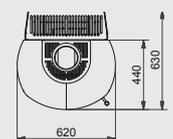
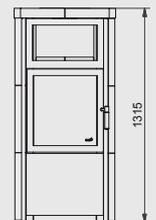
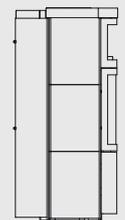
Integrierter Keramik-Feinstaubfilter

EN (CE)	13240
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand
Prüf-Nr.	FK 401142Z
Nennwärmeleistung	14,0 kW
Wasserwärmeleistung	6,9 kW
Luftwärmeleistung	7,1 kW
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	146 m ³
Wirkungsgrad*	83 %
Staub bez. auf 13% O ₂ *	34,1 mg/m ³
CO-Emission*	1,000 g/m ³
NOx Gehalt*	75,7 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	11,3 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,13 mbar
Abgastemperatur*	225°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger §15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr raumluftunabhängig	nein
Automatik	ja
Ø Rauchrohr	150 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 161 cm, hinten -/-

Ø Externe Luftzufuhr	125 mm
Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	26,8 cm
Feuerraumauskleidung	Spezialkeramik, Feinstaubfilter
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	131,5 cm
Breite	62,0 cm
Tiefe	63,0cm
Gewicht mit Keramik	278 kg
Gewicht mit Naturstein	340 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 335 x 430 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 374 x 365 x 470 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3
Korpusfarbe	graphit

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.

** Der Kaminofen mit Wasserwärmetauscher darf nur betrieben werden, wenn der wasserführende Kreislauf betriebsbereit angeschlossen ist. Ausführliche Informationen zu Kaminöfen mit Wasserwärmetauscher auf den Seiten 42 / 43.



1. BlmSchV **2. STUFE** **15aB-VG** **14 kW**



Original Kaminöfen von HARK...

Feuer erleben und sich zu Hause wohlfühlen!

Die ersten Kaminöfen kamen aus Skandinavien zu uns. Daher kennt man sie auch unter dem Namen Schwedenöfen. Diese Öfen waren jedoch nicht vielmehr als einfache "Kisten" aus Stahlblech. Mit einem modernen Kaminofen von HARK haben diese alten Öfen nicht mehr viel gemeinsam. Aus dem unscheinbaren Stahlblechofen hat sich ein schickes und trendiges Einrichtungselement in unterschiedlichsten Formen und Variationen entwickelt, welches jedes zu Hause schöner, wärmer und gemütlicher macht.

Größe, Ausstattung und Wärmeleistung können auf die persönlichen Ansprüche abgestimmt werden. Eine große Designvielfalt und tolle Farben erlauben eine individuelle Wohnraumgestaltung für das perfekte Wohn- und Feuererlebnis.

In Kaminöfen von HARK stecken eine durchdachte, hocheffiziente und umweltschonende Verbrennungstechnik, viele clevere Details, hochwertige Materialien und über 45 Jahre Erfahrung.





echte Ofenkacheln creme-weiß



echte Ofenkacheln creme



echte Ofenkacheln jola-braun



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

echte Ofenkacheln negro



echte Ofenkacheln bordeaux-rot



echte Ofenkachel jola-braun / stone

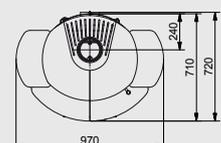
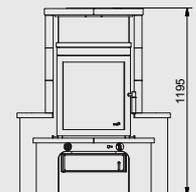
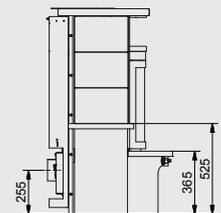


echter Naturstein

EN (CE)	13240
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand
Prüf-Nr.	FK 4015305N
Nennwärmeleistung	7 kW
Wärmeleistungsbereich	4-8 kW
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	146 m ³
Wirkungsgrad*	81,6%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	24 mg/m ³
CO-Emission*	0,875 g/m ³
NOx Gehalt*	93 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	5,0 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,11 mbar
Abgastemperatur*	340°C
2. Stufe 1. BImSchV	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger	ja
§15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr raumluftunabhängig	ja
Automatik	ja
Ø Rauchrohr	150 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 155 cm, hinten -/-
Ø Externe Luftzufuhr	125 mm

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	25,5 cm
Feuerraumauskleidung	Rillenschamotte
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	ja
Höhe	119,5 cm
Breite	97,0 cm
Tiefe	72,0 cm
Gewicht mit Keramik	267 kg
Gewicht mit Naturstein	298 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 390 x 430 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 374 x 365 x 470 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3
Korpusfarbe	titan

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



1. BImSchV **2. STUFE** **15aB-VG** **7 kW**



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

echte Ofenkacheln bordeaux-rot



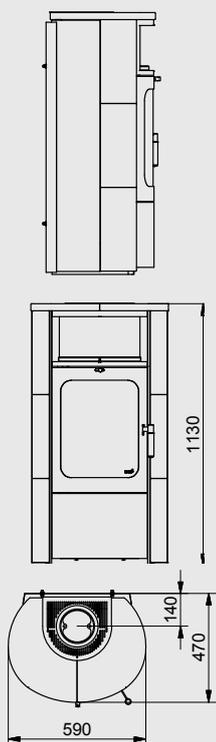
echte Ofenkacheln creme-weiß



echte Ofenkacheln negro



echter Naturstein



EN (CE)	13240	
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand	
Prüf-Nr.	FK-4014286Z	FK-4014285Z
Nennwärmeleistung	7 kW	5 kW
Wärmeleistungsbereich	3-8 kW	2-6 kW
Bauart	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	146 m ³	99 m ³
Wirkungsgrad*	81,4%	80,6%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	27 mg/m ³	29 mg/m ³
CO-Emission*	0,750 g/m ³	0,750 g/m ³
NOx Gehalt*	88 mg/Nm ³	101 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	5,8 g/s	4,7 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	357°C	348°C
2. Stufe 1. BImSchV	ja	
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger §15a B-VG (Österreich)	ja	
VKF (Schweiz)	ja	
externe Luftzufuhr	nein	
raumluftunabhängig	nein	
Automatik	ja	
Ø Rauchrohr	150 mm	
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 150 cm, hinten -/-	
Ø Externe Luftzufuhr	-/-	

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Vermiculite
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	113,0 cm
Breite	59,0 cm
Tiefe	47,0 cm
Gewicht mit Keramik	152 kg
Gewicht mit Naturstein	167 kg
Gewicht mit Granit	-/-
sichtbares Scheibenmaß	B x H 335 x 430 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 340 x 360 x 420 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3 graphit
Korpusfarbe	

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



KAMINOFEN BAROS / BAROS M



Baros M

Stahlblech, Warmhaltefach und Abdeckung aus echtem Naturstein



Baros

echter Naturstein



Baros

echte Ofenkacheln creme



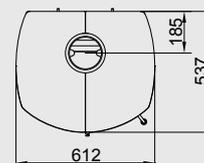
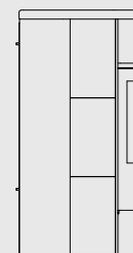
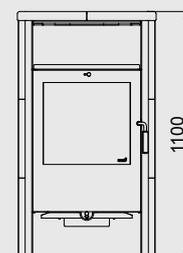
Baros

echte Ofenkacheln meteor-schwarz

EN (CE)	13240
Dauerbrand/Zeitbrand	Zeitbrand
Prüf-Nr.	FK-4013187
Nennwärmeleistung	6 kW
Wärmeleistungsbereich	3-7 kW
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	118 m ³
Wirkungsgrad*	81,2%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	25 mg/m ³
CO-Emission*	1,000 g/m ³
NOx Gehalt*	115 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	4,4 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar
Abgastemperatur*	370°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger	ja
§15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr	nein
raumluftunabhängig	nein
Automatik	nein
Ø Rauchrohr	150 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 147 cm, hinten -/-
Ø Externe Luftzufuhr	-/-

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Vermiculite
Gussmulde	nein
Rüttelrost/Planrost	Planrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	110 cm
Breite	61,2 cm
Tiefe	53,7 cm
Gewicht mit Stahl	164 kg
Gewicht mit Keramik	157 kg
Gewicht mit Naturstein	202 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 380 x 385 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 380 x 330 x 365 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts graphit
Korpusfarbe	

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



Neues Modell



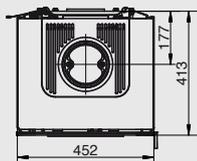
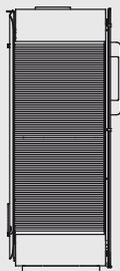
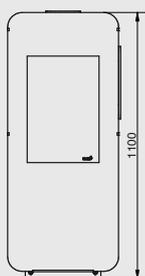
Feuerraumtür mit Komfortverschlusstechnik



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost



echte Ofenkacheln creme-weiß



EN (CE)	13240
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand
Prüf-Nr.	FK-4014298
Nennwärmeleistung	6 kW
Wärmeleistungsbereich	3-7 kW
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	118 m3
Wirkungsgrad*	81,3%
Staub bez. auf 13% O2*	25 mg/m3
CO-Emission*	0,625 g/m3
NOx Gehalt*	88 mg/Nm3
Abgasmassenstrom*	4,5 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar
Abgastemperatur*	339°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger	ja
§15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr	ja
raumlufunabhängig	nein
Automatik	ja
Ø Rauchrohr	150 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 148,0 cm, hinten -/-
Ø Externe Luftzufuhr	125 mm

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	23,0 cm
Feuerraumauskleidung	Vermiculite
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	110,0 cm
Breite	45,2 cm
Tiefe	41,3 cm
Gewicht	160 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 295 x 440 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 290 x 300 x 370-510 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3 weiß
Korpusfarbe	

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.





Thermo-Speichersteine möglich⁽¹⁾ ✓



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

echte Ofenkacheln creme



echte Ofenkacheln meteor-schwarz



echte Ofenkacheln jola-braun



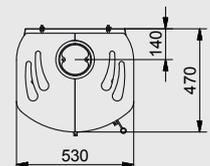
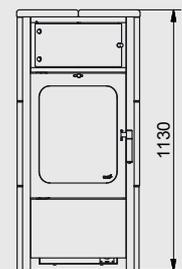
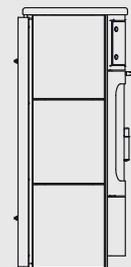
echter Naturstein

EN (CE)	13240	
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand	
Prüf-Nr.	FK-4014286Z	FK-4014285Z
Nennwärmeleistung	7 kW	5 kW
Wärmeleistungsbereich	3-8 kW	2-6 kW
Bauart	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	146 m ³	99 m ³
Wirkungsgrad*	81,4%	80,6%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	27 mg/m ³	29 mg/m ³
CO-Emission*	0,750 g/m ³	0,750 g/m ³
NOx Gehalt*	88 mg/Nm ³	101 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	5,8 g/s	4,7 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	357°C	348°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja	
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger	ja	
§15a B-VG (Österreich)	ja	
VKF (Schweiz)	ja	
externe Luftzufuhr	nein	
raumluftunabhängig	nein	
Automatik	ja	
Ø Rauchrohr	150 mm	
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 150 cm, hinten -/-	
Ø Externe Luftzufuhr	-/-	

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Vermiculite
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	113,0 cm
Breite	53,0 cm
Tiefe	47,0 cm
Gewicht mit Keramik	157 kg
Gewicht mit Naturstein	211 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 335 x 430 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 340 x 360 x 420 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3
Korpusfarbe	titan

⁽¹⁾ Speichersteine als Zubehör erhältlich (nur möglich bei Kachelverkleidung).

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



Thermo-Speichersteine möglich⁽¹⁾



Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

Bedienerfreundlich dank angenehmer Einfüllhöhe!



echter Naturstein



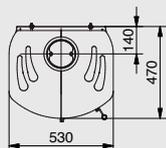
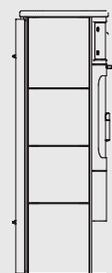
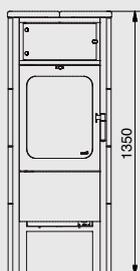
echte Ofenkacheln meteor-schwarz



echte Ofenkacheln jola-braun



echte Ofenkacheln creme



EN (CE)	13240	
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand	
Prüf-Nr.	FK-4015347	FK-4015346
Nennwärmeleistung	7 kW	5 kW
Wärmeleistungsbereich	3-8 kW	2-6 kW
Bauart	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	146 m ³	99 m ³
Wirkungsgrad*	81,4%	80,6%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	27 mg/m ³	29 mg/m ³
CO-Emission*	0,750 g/Nm ³	0,750 g/Nm ³
NO _x Gehalt*	88 mg/Nm ³	101 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	5,8 g/s	4,7 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	357°C	348°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja	
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger	ja	
§15a B-VG (Österreich)	ja	
VKF (Schweiz)	ja	
externe Luftzufuhr	nein	
raumlufunabhängig	nein	
Automatik	ja	
Ø Rauchrohr	150 mm	
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 171 cm, hinten -/-	
Ø Externe Luftzufuhr	-/-	

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Vermiculite
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	135,0 cm
Breite	53,0 cm
Tiefe	47,0 cm
Gewicht mit Keramik	177 kg
Gewicht mit Naturstein	240 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 335 x 430 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 340 x 360 x 420 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3
Korpusfarbe	titan

⁽¹⁾ Speichersteine als Zubehör erhältlich (nur möglich bei Kachelverkleidung).

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.





Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

echter Naturstein



echte Ofenkacheln meteor-schwarz



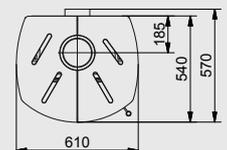
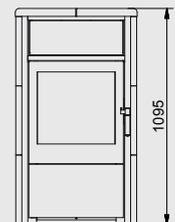
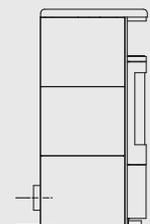
echte Ofenkacheln creme



EN	13240	
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand	
Prüf-Nr.	FK-4013268	FK-4013267
Nennwärmeleistung	8 kW	6 kW
Wärmeleistungsbereich	5-9	3-7
Bauart	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m ³	118 m ³
Wirkungsgrad*	80,4%	81,6%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	23 mg/m ³	22 mg/m ³
CO-Emission*	0,750 g/m ³	1,000 g/m ³
NO _x Gehalt*	93 mg/Nm ³	108 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	6,4 g/s	5,3 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	335 °C	293 °C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja	
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger §15a B-VG (Österreich)	ja	
VKF (Schweiz)	ja	
externe Luftzufuhr	ja	
raumluftunabhängig	nein	
Automatik	ja	
Ø Rauchrohr	150 mm	
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 147 cm, hinten -/-	
Ø Externe Luftzufuhr	125 mm	

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	14,0 cm
Feuerraumauskleidung	Rillenschamotte / Vermiculite
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	ja
Höhe	109,5 cm
Breite	61,0 cm
Tiefe	57,0 cm
Gewicht mit Keramik	214 kg
Gewicht mit Naturstein	315 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 390 x 365 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 380 x 385 x 295 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3 graphit
Korpusfarbe	

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.





Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

echte Ofenkacheln meteor-schwarz



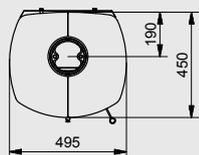
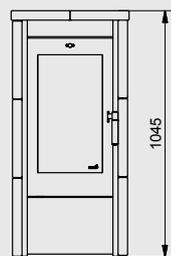
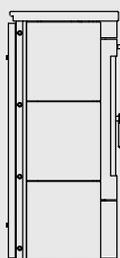
echter Naturstein



echte Ofenkacheln jola-braun



echte Ofenkacheln creme-weiß



EN	13240
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand
Prüf-Nr.	FK-4013186
Nennwärmeleistung	6 kW
Wärmeleistungsbereich	3-7 kW
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	118 m ³
Wirkungsgrad*	80,1%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	25 mg/m ³
CO-Emission*	0,750 g/m ³
NOx Gehalt*	77 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	5,0 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar
Abgastemperatur*	370°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger §15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr	nein
raumluftunabhängig	nein
Automatik	ja
Ø Rauchrohr	150 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 141,5 cm, hinten -/-
Ø Externe Luftzufuhr	-/-

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Vermiculite
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	104,5 cm
Breite	49,5 cm
Tiefe	45,0 cm
Gewicht mit Keramik	137 kg
Gewicht mit Naturstein	181 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 270 x 500 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 290 x 265 x 505 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebricketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3
Korpusfarbe	graphit

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



Bedienerfreundlich dank angenehmer Einfüllhöhe!



Feuerraumtür aus Guss!

Zweipunktverriegelung!



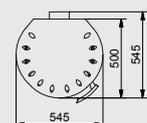
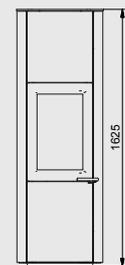
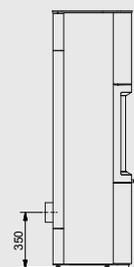
Feuerraummulde aus Guss mit Rüttelrost

Stahl graphit

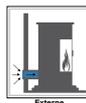
EN (CE)	13240
Dauerbrand/Zeitbrand	Dauerbrand
Prüf-Nr.	FK-4013230 FK-4013229
Nennwärmeleistung	8 kW 5 kW
Wärmeleistungsbereich	5-9 kW 2-6 kW
Bauart	A1 A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m ³ 99 m ³
Wirkungsgrad*	80,3% 80,1%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	30 mg/m ³ 33 mg/m ³
CO-Emission*	1,250 g/m ³ 0,875 g/m ³
NOx Gehalt*	107 mg/Nm ³ 118 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	8,4 g/s 5,3 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar 0,12 mbar
Abgastemperatur*	300°C 300°C
2. Stufe 1. BImSchV	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger	ja
§15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr	ja
raumluftunabhängig	nein
Automatik	ja
Ø Rauchrohr	150 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben -/-, hinten 123,5 cm
Ø Externe Luftzufuhr	125 mm

Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	35,0 cm
Feuerraumauskleidung	Schamotte
Gussmulde	ja
Rüttelrost/Planrost	Rüttelrost
Aschebehälter	Schublade unterhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	ja
Höhe	162,5 cm
Breite	54,5 cm
Tiefe	54,5 cm
Gewicht	188 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 285 x 478 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 325 x 310 x 315 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Steinkohle Anthrazit Nuss 3 graphit
Korpusfarbe	

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



1. BImSchV



Thermo-Speichersteine

Verbessern Sie das Wärmespeichervermögen Ihres Kaminofens mit den Thermo-Speichersteinen

- + mehr Wärmespeicherung**
die Thermo-Speichersteine speichern wirkungsvoll die erzeugte Wärme und erhöhen so die Abgabe an Strahlungswärme
- + längere Wärmespeicherung**
die Thermo-Speichersteine verlängern die Abgabe an Strahlungswärme nachdem die letzten Holzscheite aufgelegt wurden
- + einfache Anwendung**
die Thermo-Speichersteine werden ganz einfach zwischen Ofenkörper und Ofenkacheln geschoben*



**Ofenbaumeister
Ingo**

Mein Tipp!

Thermo-Speichersteine Nr. 1 (6 Seitensteine groß) geeignet für das Modell Opera B.

Thermo-Speichersteine Nr. 2 (6 Seitensteine groß und 2 Seitensteine klein) geeignet für die Modelle Keno ECOplus, Nika ECOplus, Opera B Grande.

* Thermo-Speichersteine sind nur für Geräte mit Kachelverkleidung geeignet. Bei Geräten mit Naturstein, Sandstein, Granit, Stahlblech nicht möglich (Aufbauanleitung beachten).

Bodenplatten

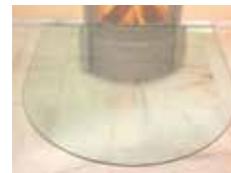
Bodenplatte groß, geeignet für brennbare Böden, Maße: 123 cm x 130 cm



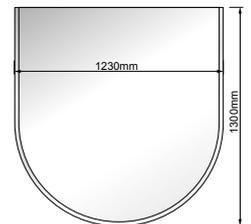
Metall graphit
Stärke 1,5 mm



Metall titan
Stärke 1,5 mm



Glas Facettenschliff
Stärke 8 mm



Bodenplatte Tropfenform, geeignet für brennbare Böden, Maße: 123 cm x 123 cm



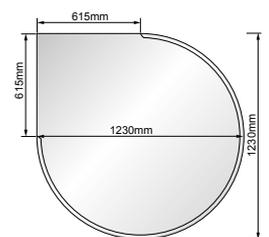
Metall graphit
Stärke 1,5 mm



Metall titan
Stärke 1,5 mm



Glas Facettenschliff
Stärke 8 mm



Bodenplatte klein, geeignet für nicht brennbare Böden, Maße: 77 cm x 103 cm



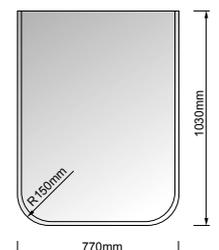
Metall graphit
Stärke 1,5 mm



Metall titan
Stärke 1,5 mm



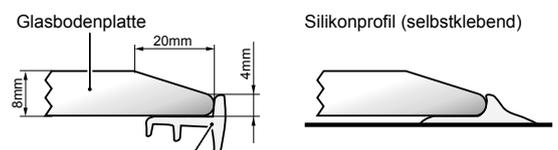
Glas Facettenschliff
Stärke 8 mm



Silicon-Profil für Glasbodenplatten

Bedarf Silicon-Profil:

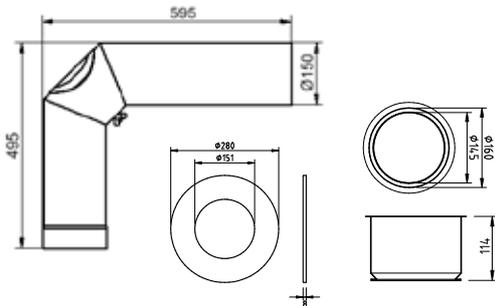
- Glasbodenplatte klein = ca. 4 m
- Glasbodenplatte groß = ca. 5 m
- Glasbodenplatte Tropfen = ca. 5 m



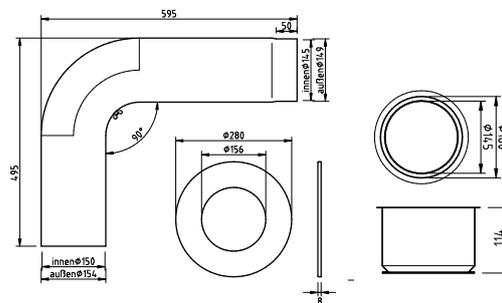
Anschlussets



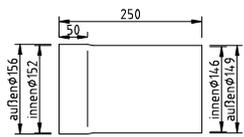
Anschlusset Standard für den Anschluss oben, Stahlblech 2mm, \varnothing 150 mm
Bestehend aus Knierohr 90° mit Putzöffnung, Wandfutter und Rosette in graphit oder titan.



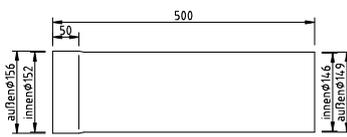
Anschlusset Fullform für den Anschluss oben, Stahlblech 2mm, \varnothing 150 mm
Bestehend aus Knierohr 90° mit Putzöffnung, Wandfutter und Rosette in graphit oder titan.



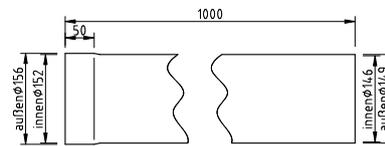
Einzelverrohrung



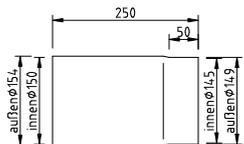
Rauchrohr Standard, \varnothing 150 mm,
Länge 250 mm, graphit oder titan



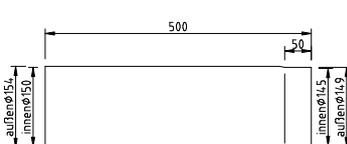
Rauchrohr Standard, \varnothing 150 mm,
Länge 500 mm, graphit oder titan



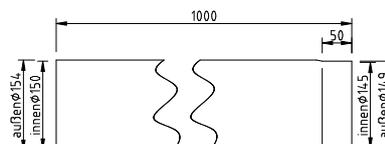
Rauchrohr Standard, \varnothing 150 mm,
Länge 1000 mm, graphit oder titan



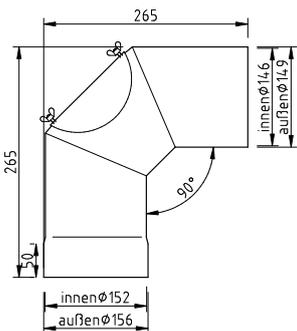
Rauchrohr Fullform, \varnothing 150 mm
Länge 250 mm, graphit oder titan



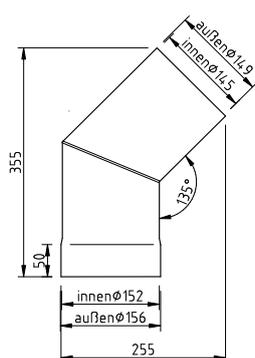
Rauchrohr Fullform, \varnothing 150 mm
Länge 500 mm, graphit oder titan



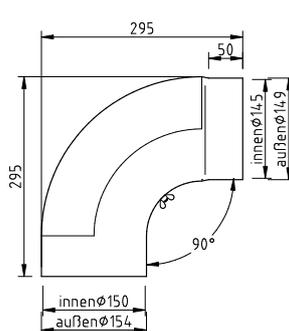
Rauchrohr Fullform, \varnothing 150 mm
Länge 1000 mm, graphit oder titan



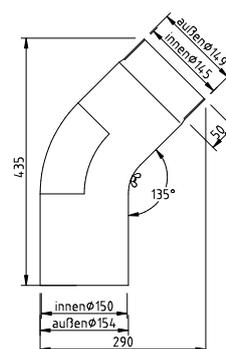
Knie Standard 90°
mit Putzöffnung
graphit oder titan



Knie Standard 135°
ohne Putzöffnung
graphit oder titan



Knie Fullform 90°
mit Putzöffnung
graphit oder titan



Knie Fullform 135°
mit Putzöffnung
graphit oder titan

**Kein
Schornstein
erforderlich!**

**Geprüft
DIN 4734** ✓



echte Ofenkacheln creme-weiß



echte Ofenkacheln negro

Technische Daten

Geprüft	DIN 4734
Heizleistung	-/-
Höhe	123,5 cm
Breite	57,2 cm
Tiefe	45,5 cm
Gewicht	95 kg



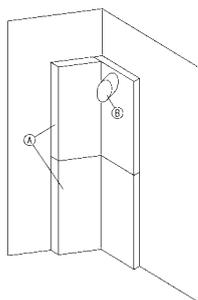
Gratis!

1 Flasche inklusive

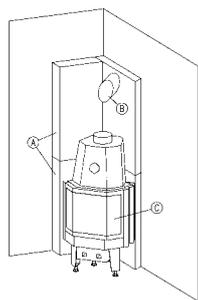
HARK Dekofeuer
Bio-Ethanol



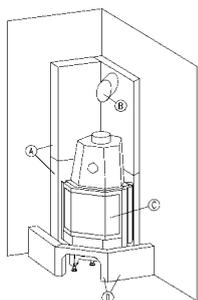
Schritt für Schritt zum eigenen Traumkamin!



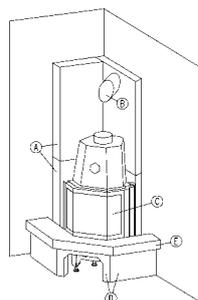
Schritt 1



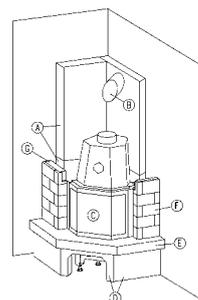
Schritt 2



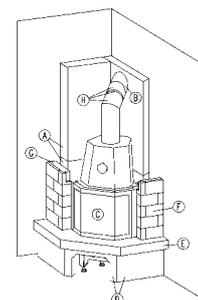
Schritt 3



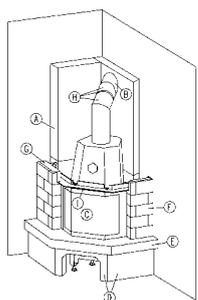
Schritt 4



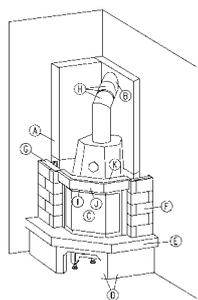
Schritt 5



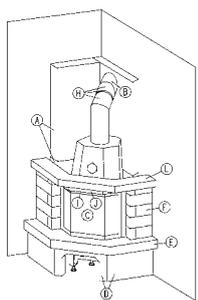
Schritt 6



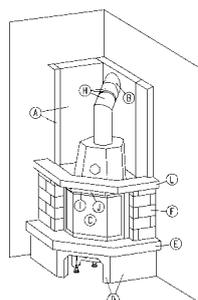
Schritt 7



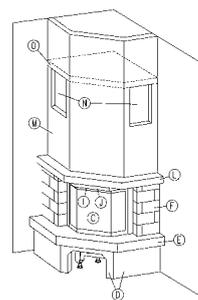
Schritt 8



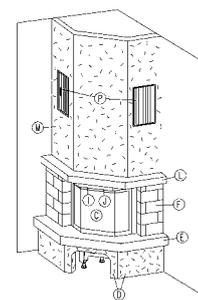
Schritt 9



Schritt 10



Schritt 11



Schritt 12



Alles komplett!
Bequemer geht's nicht!

Alle unsere Kamin-Selbstbausätze der Exklusiv-Serie Fach- und Baumarktprogramm sind mit einem vollständigen Aufbau-Set* ausgestattet. Das heißt, für den Standardaufbau des Kamins wird bauseits später lediglich die Farbe für die Kaminschürze und den Kaminsockel benötigt. Alle anderen erforderlichen Materialien, wie Verrohrung, Isolierung, Gasbeton, Putz usw., werden bereits mitgeliefert! So z. B. auch das komplette Material für die Kaminschürze aus Promasilplatten, Gittexgewebe und Haftputz. Die Promasilplatten einfach nur nach individuellem Wunsch der Schürzenform zuschneiden, mit Haftputz versehen, Gittexgewebe einlegen und zum Abschluss mit Putz die Oberfläche nach persönlichem Geschmack gestalten.

Erleichtert wird der Kaminaufbau auch durch die bereits vorgefertigten Kamin-Module. Und zusätzlich zur ausführlichen Aufbau- und Bedienungsanleitung wird zu jedem ortsfesten Kamin eine DVD zur Montageunterstützung beigelegt, auf der der Kaminaufbau anhand eines Beispielgerätes anschaulich erklärt ist.

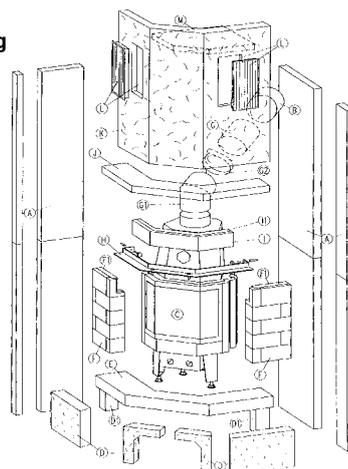


Lieferumfang ortsfeste Kamin-Selbstbausätze

*Aufbau-Set zur Sprengzeichnung Beispielkamin

- | | |
|-------------------------------|---|
| (A) Promasil-Wärmedämmplatten | (G1) Rauchrohrbogen |
| (B) Wandfutter | (H) Auflagenrahmen inkl. Befestigungsmaterial |
| (C) Radiante®-Heizeinsatz | (I) Sturz |
| (D) Sockelsteine | (I1) Promasilhintermauerung |
| (D1) Gasbetonstützen | (J) Obersims |
| (E) Untersims | (K) Promasilschürze |
| (F) Seitenteile | (L) Lamellengitter inkl. Einbaurahmen |
| (F1) Gasbetonhintermauerung | (M) Zwischendecke aus Promasil |
| (G) Rauchrohr | |

Sprengzeichnung Beispielkamin



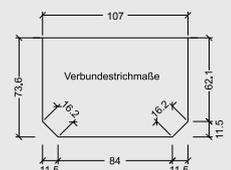
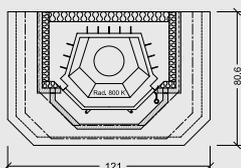
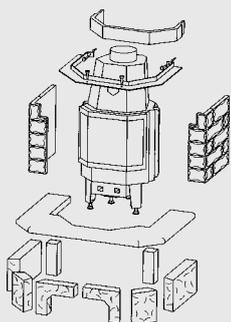
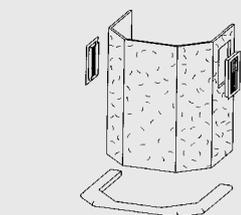


echter Marmor naturweiß



echter Marmor classico-beige

Für kalte Tage



EN (CE)	13229
Bausatz	ortsfest
Dauerbrand/Zeitbrand	Zeitbrand
Prüf-Nr.	FK-2915353
Nennwärmeleistung	8 kW
Wärmeleistungsbereich	-/-
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m ³
Wirkungsgrad*	80,8%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	24 mg/m ³
CO-Emission*	1,250 g/m ³
NOx Gehalt*	94 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	8,3 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar
Abgastemperatur*	280°C
2. Stufe 1. BImSchV	ja
Aachener, Düsseldorf, Münchener, Regensburger §15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr	nein
raumluftunabhängig	nein
Automatik	nein
Ø Rauchrohr	180 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	oben 190 cm

Anschlusswinkel	90°
Ø Externe Luftzufuhr	-/-
Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Schamotte / Vermiculite
Gussmulde	nein
Rüttelrost/Planrost	Planrost
Aschebehälter	Kasten innerhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe bis Obersimskante	99 cm
Breite	121 cm
Tiefe	80,6 cm
Gewicht	466 kg
sichtbares Scheibenmaß	B x H 486 x 360 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 410 x 380 x 440 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Radiante® 800/45 K
Heizeinsatz	schwarz
Farbe Heizeinsatz	

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



Sims Granit naturschwarz

das Regal kann wahlweise links oder rechts vom Kamin platziert werden



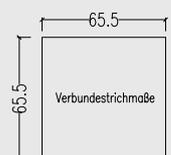
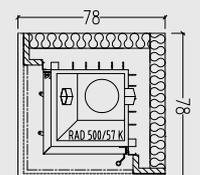
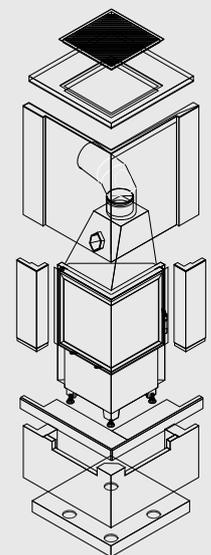
Heizkamin Easy 500 ohne Regal

Zeitlos schön

EN (CE)	13229	
Bausatz	ortsfest	
Dauerbrand/Zeitbrand	Zeitbrand	
Prüf-Nr.	RRF-29153847	RRF-29081934
Nennwärmeleistung	8 kW	5 kW
Wärmeleistungsbereich	4-8 kW	3-5 kW
Bauart	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m ³	99 m ³
Wirkungsgrad*	81 %	78,1 %
Staub bez. auf 13% O ₂ *	22 mg/m ³	33 mg/m ³
CO-Emission*	1,250 g/m ³	0,625 g/m ³
NOx Gehalt*	117 mg/Nm ³	121 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	7,0 g/s	5,2 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	305°C	310°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger	ja	ja
§15a B-VG (Österreich)	ja	nein
VKF (Schweiz)	ja	ja
externe Luftzufuhr	nein	
raumluftunabhängig	nein	
Automatik	nein	
Ø Rauchrohr	180 mm	
Anschlusshöhe Rauchrohr	178 cm	

Anschlusswinkel	90°
Ø Externe Luftzufuhr	-/-
Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Schamotte / Vermiculite
Gussmulde	nein
Rüttelrost/Planrost	Planrost
Aschebehälter	Kasten innerhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	188 cm
Breite, ohne Regal	78 cm
Tiefe, ohne Regal	78 cm
Regal, Breite	51,5 cm
Regal, Tiefe	28,0 cm
Gewicht ohne Regal	377 kg
Gewicht mit Regal	526 kg
Türhöhe	57 cm
sichtbares Scheibenmaß	B x H 2 x 400 x 480 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 350 x 350 x 500 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts
Heizeinsatz	Radiante® 500/57 K (Türanschlag links)
Farbe Heizeinsatz	schwarz

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



Farbanstrich Modulbauteile bauseits

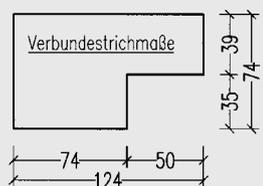
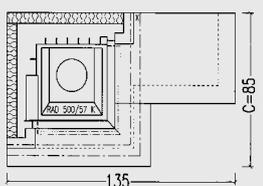
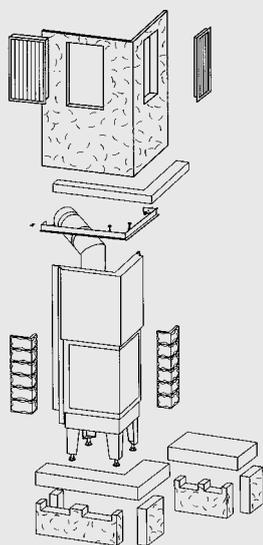


echter Marmor naturweiß, Simse Granit royal-black, mit Bank links



mit Bank rechts

Inspiration für die Sinne



EN (CE)	13229	
Bausatz	ortsfest	
Dauerbrand/Zeitbrand	Zeitbrand	
Prüf-Nr.	RRF-29153847	RRF-29081934
Nennwärmeleistung	8 kW	5 kW
Wärmeleistungsbereich	4-8 kW	3-5 kW
Bauart	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m ³	99 m ³
Wirkungsgrad*	81%	78,1 %
Staub bez. auf 13% O ₂ *	22 mg/m ³	33 mg/m ³
CO-Emission*	1,250 g/m ³	0,625 g/m ³
NOx Gehalt*	117 mg/Nm ³	121 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	7,0 g/s	5,2 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	305°C	310°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja	ja
Aachener, Düsseldorf, Münchener, Regensburger §15a B-VG (Österreich)	ja	ja
VKF (Schweiz)	ja	ja
externe Luftzufuhr raumluftunabhängig	nein	nein
Automatik	nein	nein
Ø Rauchrohr	180 mm	
Anschlusshöhe Rauchrohr	190 cm	

Anschlusswinkel	90°
Ø Externe Luftzufuhr	-/-
Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Schamotte / Vermiculite
Gussmulde	nein
Rüttelrost/Planrost	Planrost
Aschebehälter	Kasten innerhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe bis Obersimskante	102 cm
Breite	135 cm
Tiefe	85 cm
Schenkelmaße	-/-
Gewicht	498 kg
Türhöhe	57 cm
sichtbares Scheibenmaß	B x H 2 x 400 x 480 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 350 x 350 x 500 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts
Heizeinsatz	Radiante® 500/57 K (Türanschlag links)
Farbe Heizeinsatz	schwarz

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



15aB-VG nur bei 8 kW

8 kW
oder
5 kW



echter Marmor classico-beige

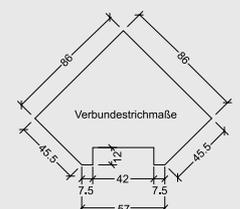
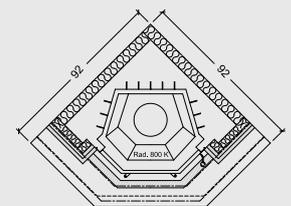
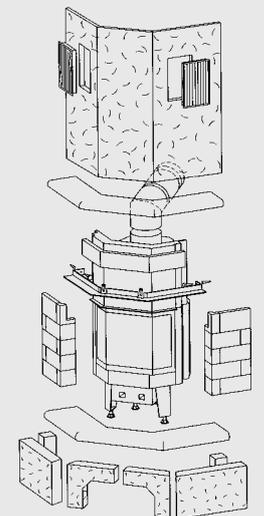


echter Marmor naturweiß

Marmorkamine – jedes Stück ein Unikat

EN (CE)	13229
Bausatz	ortsfest
Dauerbrand/Zeitbrand	Zeitbrand
Prüf-Nr.	FK-2915353
Nennwärmeleistung	8 kW
Wärmeleistungsbereich	-/-
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m ³
Wirkungsgrad*	80,8%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	24 mg/m ³
CO-Emission*	1,250 g/m ³
NOx Gehalt*	94 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	8,3 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar
Abgastemperatur*	280°C
2. Stufe 1. BImSchV	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger	ja
§15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr	nein
raumluftunabhängig	nein
Automatik	nein
Ø Rauchrohr	180 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	190 cm

Anschlusswinkel	90°
Ø Externe Luftzufuhr	-/-
Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Schamotte / Vermiculite
Gussmulde	nein
Rüttelrost/Planrost	Planrost
Aschebehälter	Kasten innerhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe bis Obersimskante	99 cm
Schenkelmaße Vermont	92 cm
Gewicht	348 kg
Türhöhe	45 cm
sichtbares Scheibenmaß	B x H 486 x 360 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 410 x 380 x 440 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebricketts
Heizeinsatz	Radiante® 800/45 K
Farbe Heizeinsatz	schwarz

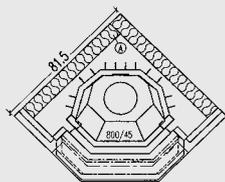
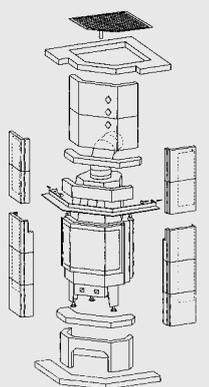


* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.

Speckstein -
ein perfekter Wärmespeicher



echter Speckstein geschliffen



EN (CE)	13229
Bausatz	ortsfest
Dauerbrand/Zeitbrand	Zeitbrand
Prüf-Nr.	FK-2915353
Nennwärmeleistung	8 kW
Wärmeleistungsbereich	-/-
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m ³
Wirkungsgrad*	80,8%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	24 mg/m ³
CO-Emission*	1,250 g/m ³
NOx Gehalt*	94 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom*	8,3 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar
Abgastemperatur*	280°C
2. Stufe 1. BImSchV	ja
Aachener, Düsseldorf, Münchener, Regensburger	ja
§15a B-VG (Österreich)	ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr	nein
raumluftunabhängig	nein
Automatik	nein
Ø Rauchrohr	180 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	152 cm

Anschlusswinkel	90°
Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Ø Externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Schamotte / Vermiculite
Gussmulde	nein
Rüttelrost/Planrost	Planrost
Aschebehälter	Kasten innerhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	160 cm
Schenkelmaße	81,5 cm
Gewicht	464 kg
Türhöhe	45 cm
sichtbares Scheibenmaß	B x H 486 x 360 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 410 x 380 x 440 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebricketts
Heizeinsatz	Radiante® 800/45 K
Farbe Heizeinsatz	schwarz

* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.

Speckstein - ein perfekter Wärmespeicher

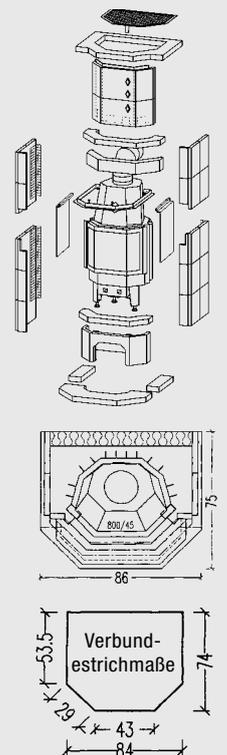


echter Speckstein geschliffen

EN (CE)	13229
Bausatz	ortsfest
Dauerbrand/Zeitbrand	Zeitbrand
Prüf-Nr.	FK-2915353
Nennwärmeleistung	8 kW
Wärmeleistungsbereich	-/-
Bauart	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m ³
Wirkungsgrad*	80,8%
Staub bez. auf 13% O ₂ *	24 mg/m ³
CO-Emission*	1,250 g/m ³
NOx Gehalt*	94 mg/Nm ³
Abgasmassenstrom* erforderl. Förderdruck*	8,3 g/s 0,12 mbar
Abgastemperatur*	280°C
2. Stufe 1. BImSchV	ja
Aachener, Düsseldorf, Münchener, Regensburger §15a B-VG (Österreich)	ja ja ja
VKF (Schweiz)	ja
externe Luftzufuhr raumluftunabhängig	nein nein
Automatik	nein
Ø Rauchrohr	180 mm
Anschlusshöhe Rauchrohr	152 cm

Anschlusswinkel	90°
Anschlusshöhe externe Luftzufuhr	-/-
Ø Externe Luftzufuhr	-/-
Feuerraumauskleidung	Schamotte / Vermiculite
Gussmulde	nein
Rüttelrost/Planrost	Planrost
Aschebehälter	Kasten innerhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja
Primärluft	ja
Tertiärluft	nein
Höhe	160 cm
Breite	86 cm
Tiefe	75 cm
Gewicht	510 kg
Türhöhe	45 cm
sichtbares Scheibenmaß	B x H 486 x 360 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß	B x T x H 410 x 380 x 440 mm
Brennstoffe	Scheitholz (Restfeuchte < 20%) Braunkohlebriketts Radiante® 800/45 K schwarz
Heizeinsatz	
Farbe Heizeinsatz	

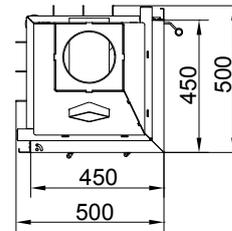
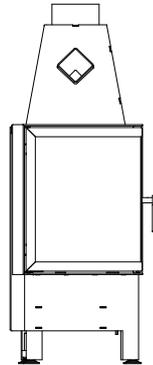
* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.



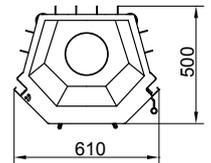
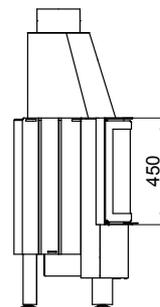
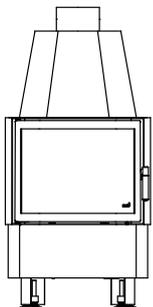
HEIZEINSÄTZE / RADIANTEN®



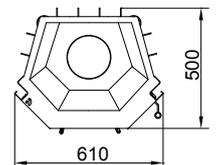
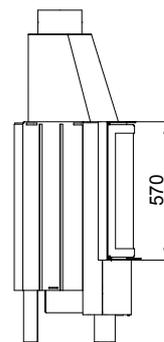
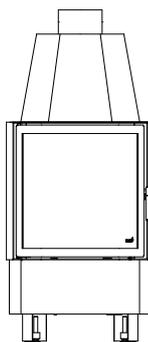
Stahlheizeinsatz
Radiante® 500/57 K, Tür klappbar



Stahlheizeinsatz
Radiante® 800/45 K, Tür klappbar



Stahlheizeinsatz
Radiante® 800/57 K, Tür klappbar



Technische Daten

Modell	500/57 K		800/45 K	800/57 K
EN	13229		13229	13229
Dauerbrand/Zeitbrand	Zeitbrand		Zeitbrand	Zeitbrand
Prüf-Nr.	RRF-29153847	RRF-29081934	FK-2915353	FK-2915353
Nennwärmeleistung	8 kW	5kW	8 kW	8 kW
Bauart	A1	A1	A1	A1
Raumheizvermögen bei Zeitbrand bis ca.	175 m³	99 m³	175 m³	175 m³
Wirkungsgrad*	81 %	78,1%	80,8 %	80,8 %
Staub bez. auf 13% O ₂ *	22 mg/m³	33 mg/m³	24 mg/m³	24 mg/m³
CO-Emission*	1,250 g/m³	0,625 g/m³	1,250 g/m³	1,250 g/m³
NOx Gehalt*	117 mg/Nm³	121 mg/Nm³	94 mg/Nm³	94 mg/Nm³
Abgasmassenstrom*	7,0 g/s	5,2 g/s	8,3 g/s	8,3 g/s
erforderl. Förderdruck*	0,12 mbar	0,12 mbar	0,12 mbar	0,12 mbar
Abgastemperatur*	305°C	310°C	280°C	280°C
2. Stufe 1. BlmSchV	ja	ja	ja	ja
Aachener, Düsseldorfer, Münchener, Regensburger Anforderung	ja	ja	ja	ja
§ 15a B-VG (Österreich)	ja	nein	ja	ja
VKF (Schweiz)	ja	ja	ja	ja
externe Luftzufuhr	nein		nein	nein
raumluftunabhängig	nein		nein	nein
Automatik	nein		nein	nein
Brennstoff	Scheitholz, Braunkohlebrikett		Scheitholz, Braunkohlebrikett	Scheitholz, Braunkohlebrikett
Ø Rauchrohr	180 mm		180 mm	180 mm
Ø Externe Luftzufuhr	-/-		-/-	-/-
Feuerraumauskleidung	Schamotte/ Vermiculite		Schamotte/ Vermiculite	Schamotte/ Vermiculite
Rüttelrost/Planrost	Planrost		Planrost	Planrost
Aschebehälter	Kasten innerhalb des Feuerraums		Kasten innerhalb des Feuerraums	Kasten innerhalb des Feuerraums
Sekundärluft (Scheibenhinterlüftung)	ja		ja	ja
Primärluft	ja		ja	ja
Tertiärluft	nein		nein	nein
Höhe	147,0 cm		135,0 cm	147,0 cm
Breite	50,0 cm		61,0 cm	61,0 cm
Tiefe	50,0 cm		52,0 cm	52,0 cm
Gewicht	151 kg		143 kg	152 kg
Türhöhe	57 cm		45 cm	57 cm
sichtbares Scheibenmaß B x H	2 x 400 x 480 mm		470 x 330 mm	470 x 480 mm
lichtes Feuerrauminnenmaß B x T x H	350 x 350 x 500 mm		410 x 380 x 440 mm	410 x 380 x 560 mm
Korpusfarbe	schwarz		schwarz	schwarz



* Alle Werte beziehen sich auf die Verbrennung von Scheitholz.

MATTE GLASUREN① **jola-braun**② **creme**③ **negro**④ **stone****GLÄNZENDE GLASUREN**⑤ **creme-weiß**⑥ **bordeaux-rot**⑦ **meteor-schwarz**

Welche Glasuren für welche Modelle lieferbar sind, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktseiten.

Echte Ofenkacheln – Echte Handarbeit – Echte Qualität aus Deutschland

Unsere Ofenkacheln werden in reiner Handarbeit und nach strengen Qualitätsrichtlinien hergestellt. In unseren hauseigenen Ateliers und Kachelwerken werden ständig neue, individuelle Kacheln mit viel Liebe zum Detail entworfen und erstellt. Jede für sich ein kleines Kunstwerk – sorgfältig von qualifiziertem Fachpersonal entwickelt, gefertigt und gewissenhaft geprüft. Von der ersten Skizze über die Gipsform bis hin zur Ofenkachel. Den qualitativen Unterschied zu maschinell produzierten Kacheln werden Sie jeden Tag aufs Neue spüren.



Unsere Kachelproduktion – Von der Zeichnung bis zur fertigen Kachel



Entwurf

Am Anfang einer jeden Kachel steht das Modell der Kachel. Dieses Modell wird nach den Entwürfen der Designer und Modelleure in aufwendiger Handarbeit aus Gips erstellt. Das Gipsmodell ist dann die Grundlage für die Erstellung der Gießformen.



Einschmelzen der Glasur

Durch den keramischen Brand bei über 1.040°C in den Tunnelöfen und Herdwagenöfen werden die verschiedenen Glasuren und Dekore eingeschmolzen und ergeben die unverwechselbaren, hochwertigen keramischen Qualitäts-Ofenkacheln.



Glasuraufbereitung

In der Glasuraufbereitung werden die acht bis zehn Bestandteile einer Glasur miteinander vermischt. Unsere Kachelglasuren enthalten keinerlei chemische Substanzen. Alle Bestandteile sind reine Naturprodukte und umweltverträglich.



Westerwälder Ton

In diese Gießformen wird eine keramische Masse aus einer Mischung Westerwälder Tone, genannt Schlicker, gegossen. Um eine gleichbleibende Kachelqualität sicherzustellen wird die Zusammensetzung der Gießmasse vor jedem Gießvorgang genaustens kontrolliert.



Glasurauftrag

Nachdem die Rohkachel getrocknet und auf Maßhaltigkeit und Oberflächenbeschaffenheit kontrolliert ist, wird sie glasiert. Die mit Wasser angesetzten Glasuren werden in Handarbeit mit einer Spritzpistole auf die Rohkachel aufgetragen.



Ofenbaumeister
Ingo

Werfen Sie mit unserem Ofenbaumeister **Ingo** einen Blick in die HARK-Ofenmanufaktur und begleiten Sie einen HARK-Kachelkamin von der Produktion bis zum Aufbau auf www.hark.de.

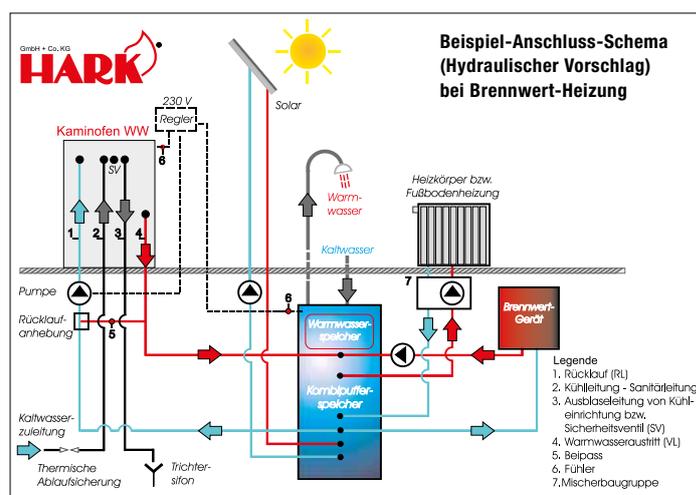
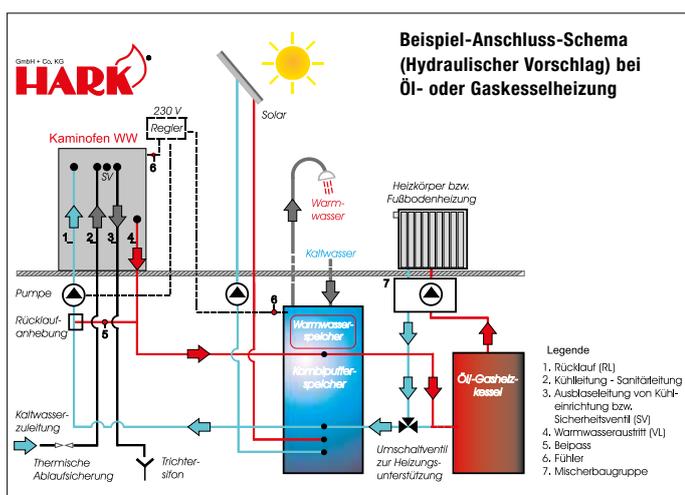


Kaminöfen mit Wasserwärmetauscher sind wahre Multitalente. Sie verbinden die Faszination des Feuers und dessen gesunde Strahlungswärme mit dem Komfort und der Energieeffizienz moderner, umweltfreundlicher Heiztechnik.

Während Sie gemütlich die wohlige Wärme in Ihrem Wohnzimmer genießen, liefert Ihr Kaminofen einen wesentlichen Teil der erzeugten Wärmeenergie über den Wasserwärmetauscher in einen Pufferspeicher*. In dem Pufferspeicher* wird die Wärmeenergie solange zwischengespeichert, bis sie für den Warmwasserbedarf oder den Heizungskreislauf verbraucht wird. Mit einer Solaranlage* kann dieses System weiter optimal zu einem Ganzjahreskonzept abgerundet werden.

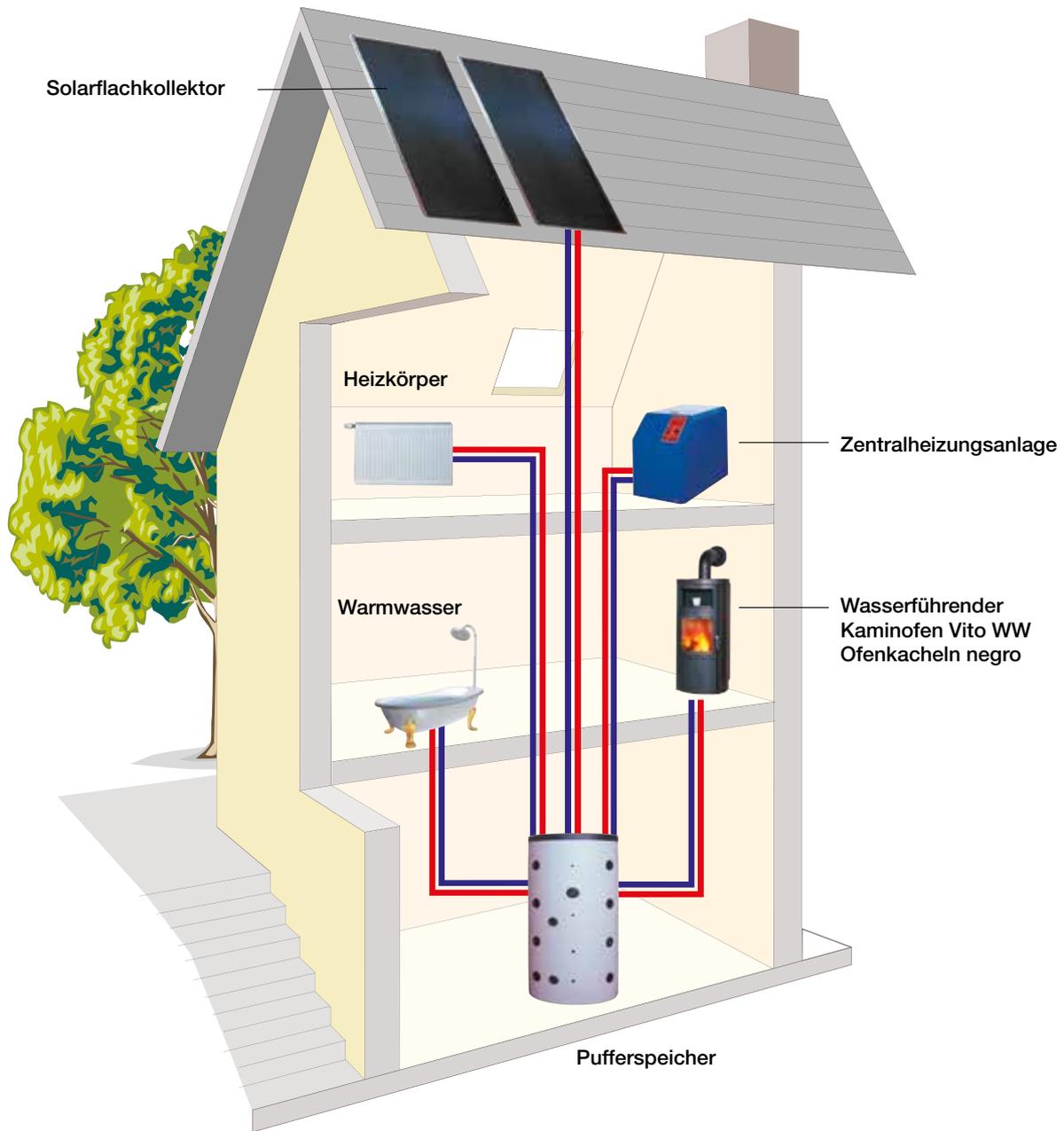
Gute Gründe für einen wasserführenden Kaminofen:

- zusätzlicher Energielieferant für die Zentralheizung
- Unterstützung der Zentralheizung bei der Brauchwasserbereitstellung
- Einsparung fossiler Brennstoffe, der Öl- oder Gasbedarf sinkt
- zukunftssicher, unabhängiger sein von teuren Energielieferanten
- Holz ist ein heimischer, ökologischer und umweltfreundlicher Brennstoff und weitestgehend CO₂-Neutral
- Verbesserung der Lebensqualität durch gesunde Strahlungswärme

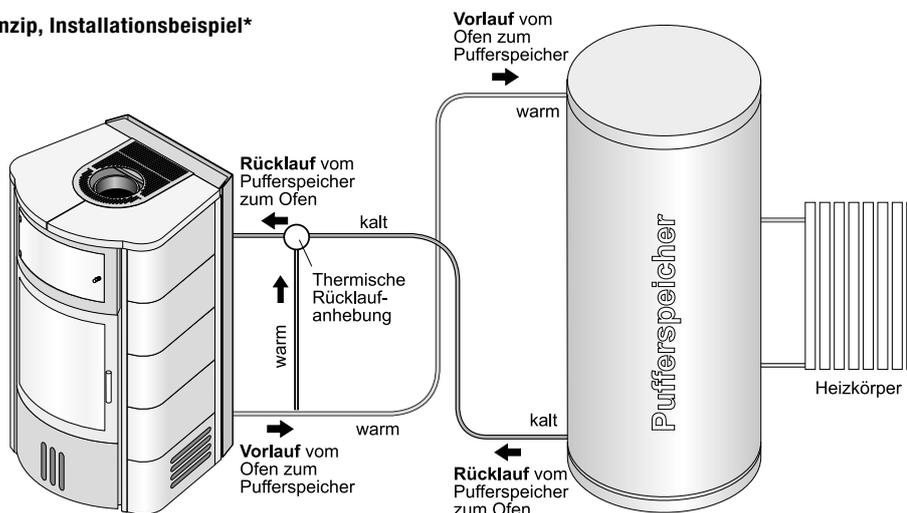


Wichtige Hinweise: Bei einem Kaminofen mit Wasserwärmetauscher zum Anschluss an die Zentralheizungsanlage sollten zuvor alle erforderlichen Maßnahmen zusammen mit einer Heizungsfachfirma abgestimmt werden. Der Kaminofen mit Wasserwärmetauscher darf nur betrieben werden, wenn der wasserführende Kreislauf betriebsbereit angeschlossen ist!

* Pufferspeicher, Solaranlage, die zum Anschluss erforderlichen Rohrleitungen, Fittinge, Regelemente, Armaturen sowie sonstiges Material und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang des Kaminofens.



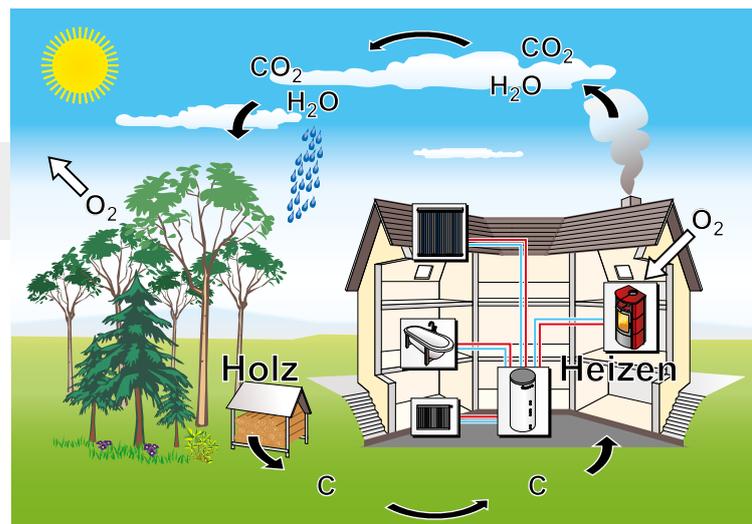
Funktionsprinzip, Installationsbeispiel*



* Pufferspeicher, Solaranlage, die zum Anschluss erforderlichen Rohrleitungen, Fittings, Regelelemente, Armaturen sowie sonstiges Material und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang des Kaminofens

Holz, die saubere Energie für Ihren Kamin

Der Wald bereinigt Schadstoffe aus der Luft, speichert Trinkwasser und hat einen positiven Einfluss auf unser Klima. Die Bäume filtern Kohlendioxid aus der Luft und wandeln es in Sauerstoff. Dieser Sauerstoff ist lebensnotwendige Grundlage zum Atmen – und wesentlich für das erneute Wachstum der Bäume. Holz ist der einzige Brennstoff, der seine eigenen Abfallprodukte wieder verwertet.



Nachwachsender Rohstoff Holz, nützlich & umweltverträglich

- Dank ökologischer Bewirtschaftung werden Wälder in sinnvollem Umfang ausgedünnt, um genügend Platz für das Wachstum der Bäume zu schaffen. Auch durch Wetterschäden bedingtes Bruchholz wird in vielen Regionen gern als Brennmaterial angeboten. Durch den Zugriff auf diese natürlichen Ressourcen ist Holz in ausreichendem Maße vorhanden. In deutschen Wäldern wachsen täglich ca. 260.000 m³ Holz, von dem zur Zeit nur 2/3 genutzt werden.
- Bei der Holzverbrennung wird nur so viel Kohlendioxid freigesetzt, wie der Baum zu Lebzeiten aufgenommen hat.
- Endprodukt Holzasche: Die reine Holzasche ist als hochwertiger, kompostierbarer Gartendünger wiederverwendbar.

Die Forstverwaltung Ihrer Heimatgemeinde gibt Ihnen gern Auskunft, wo und in welchem Umfang Sie frisch geschlagenes Holz abholen oder erwerben können.

Richtig heizen mit Holz

Achten Sie darauf, dass Sie ausschließlich trockenes Holz verwenden, Lagerung ca. 2–3 Jahre, Restfeuchte max. 20 %. Zur Trocknung sollte das Holz in Scheite gespalten werden und gut belüftet und trocken lagern.

Holz sollte im Glutbett immer parallel zur Feuerraumscheibe liegend verbrannt werden (bitte das Holz nicht wie ein Zelt aufbauen). Zu Beginn der Feuerung muss zunächst der Schornstein schnell auf Temperatur gebracht werden, um „Zug“ zu entwickeln. Dies erreicht man mit kleinen Holzstücken (schneller Abbrand mit hoher Temperatur). Bitte verwenden Sie kein Zeitungspapier.

Insbesondere der Brennstoff Holz benötigt während des gesamten Abbrandes eine ausreichende Luftzufuhr. Ist die Luftzufuhr zu gering oder wird diese zu stark gedrosselt, kann das Holz anfangen zu kokeln. Ein Verrußen der Sichtscheibe und/oder Zusetzen der Filter ist dann die Folge.

Das Verbrennen von Abfall oder von nicht geeigneten Brennstoffen (z. B. lackiertes, verleimtes, imprägniertes Holz oder sonstiger Müll) ist gemäß Bundesimmissionsschutzgesetz verboten und führt zu Schäden am Gerät. Bei der Verwendung nicht geeigneter Brennstoffe entfällt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch!

Heizwerte in kWh	Lärche	Kiefer	Birke	Buche	Eiche
je kg	4,4	4,4	4,3	4,0	4,2
je Raummeter	1700	1700	1900	2100	2100

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Alle unsere Feuerstätten sind mit der neuesten Verbrennungstechnik ausgestattet, die unter anderem das Zugverhalten eines Kaminofens optimiert. Mit einer speziellen Scheibenhinterlüftung wird erreicht, dass die großen Sichtscheiben nahezu rußfrei gehalten werden können.

Damit Sie diese Vorteile in vollem Umfang nutzen können ist es jedoch erforderlich, dass auch der Schornstein als „Motor“ des Systems für die Feuerstätte Ihrer Wahl geeignet ist. Denn wenn Schornstein und Feuerstätte nicht optimal zusammen passen, ist eine einwandfreie Funktion der Feuerstätte nicht möglich und kann u. a. eine mangelhafte Verbrennung und/oder das Verrußen der Sichtscheibe zur Folge haben.

Grundsätzlich bedarf der Anschluss einer Feuerstätte der vorherigen Prüfung und Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters. Der Schornsteinfegermeister überprüft unter anderem, ob der Schornstein für die ausgewählte Feuerstätte geeignet ist, ob die Vorschriften von Feuerungsverordnung und Bauordnung sowie die Immissionsschutzbestimmungen eingehalten werden. Die in unserem Prospekt abgedruckten technischen Daten der ausgewählten Feuerstätte sind dabei unbedingt zu berücksichtigen. In Häusern mit unterdruckerzeugenden Lüftungsanlagen dürfen nur raumluftunabhängige Feuerstätten oder raumluftabhängige Feuerstätten mit

geprüften Sicherheitsdruckwächtern eingesetzt werden. Wir empfehlen, vor Beginn aller Maßnahmen, eine Beurteilung sowohl durch den Schornsteinfegermeister als auch durch den Lüftungsanlagenbauer vornehmen zu lassen. Bei einem Kaminofen mit Wasserwärmetauscher zum Anschluss an die Zentralheizungsanlage sollten zuvor alle erforderlichen Maßnahmen zusammen mit einer Heizungsfachfirma abgestimmt werden. Für Kamin-Selbstbausätze (Seiten 32–37) ist im Stellbereich ein Verbundestrich erforderlich. Rohr- oder Stromleitungen, Fußbodenheizungen usw. im Stellbereich sind zu entfernen (bitte Aufbau- und Bedienungsanleitung beachten). Verbrennungsluftleitungen (externe Verbrennungsluftzufuhr) sind gemäß der Fachregeln im Ofen- und Luftheizungsbau gegen Kondensatbildung und Raumluftfeuchtigkeit bauseits mit geeigneten Materialien zu dämmen. Die Dämmung darf den Zugang zu Prüf- und Reinigungsöffnungen nicht beeinträchtigen.

Nach dem Aufbau der Feuerstätte muss diese vor Inbetriebnahme vom zuständigen Schornsteinfegermeister abgenommen werden! (Für die Abnahme der Feuerstätte durch den Schornsteinfegermeister kann eine Fachunternehmerbescheinigung verlangt werden, welche mit zusätzlichen Kosten verbunden ist.)

Der Anschluss Ihres HARK-Heizgerätes

■ Abstände beim Aufbau von Kaminöfen

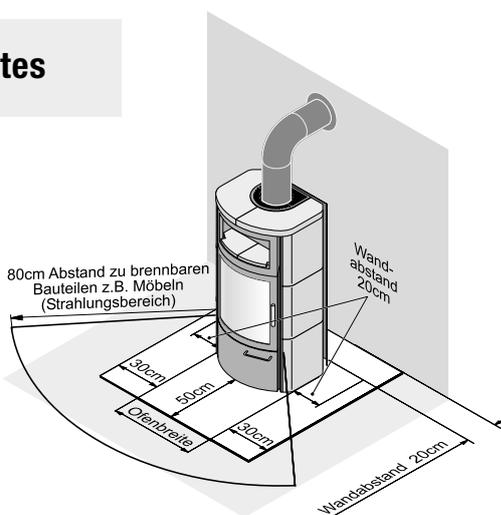
Folgende Mindestabstände zu nicht brennbaren Baustoffen oder Wänden sind laut EN-Norm einzuhalten:

- 20 cm zur Rückwand*
- 20 cm zu den Seitenwänden*
- 80 cm im Strahlungsbereich*

Bei temperaturempfindlichen Fußbodenbelägen muss das Gerät auf eine nicht brennbare Bodenplatte gestellt werden. Ein Übertreten der Bodenplatte von mindestens 50 cm** nach vorne und 30 cm** seitlich ist unbedingt erforderlich.

* Individuelle Maßvorgaben möglich, bitte Bedienungsanleitung beachten

** ab Innenkante Feuerraumöffnung



Ofenbaumeister
Ingo

	<p>■ Anschlusshöhen Kaminöfen sind angegeben von Oberkante Fertigfußboden bis Mitte Rauchrohr, jedoch ohne eventuell benötigte Funkenschutzevorlage bei brennbaren Böden. Anschlusshöhen oben gelten für den Anschluss mit einem HARK-Standard- oder Fullform®-Anschlussset.</p>		<p>■ Anschlusshöhen Kamine sind angegeben von Oberkante Fertigfußboden bis Oberkante Rauchrohr.</p>		<p>■ Anschlusshöhen externe Verbrennungsluftzufuhr sind angegeben von Oberkante Fertigfußboden bis Mitte Verbrennungsluftstützen, jedoch ohne eventuell benötigte Funkenschutzevorlage bei brennbaren Böden.</p>
--	---	--	--	--	---

Praktische Tipps und Tricks zur Nutzung, Reinigung oder Pflege Ihrer HARK-Feuerstätte von unserem Ofenbaumeister Ingo auf www.hark.de.

Rußablagerungen auf der Sichtscheibe:

sind immer auf eine schlechte Verbrennung zurückzuführen.

Die Ursachen hierfür können folgende sein:

- der Schornsteinzug ist nicht ausreichend
- zu geringe Brennraumtemperatur
- zu feuchtes oder beschichtetes Brennmaterial
- zu geringe Verbrennungsluftzufuhr
- zu wenig Brennmaterial
- Schnittkanten (Kopfseiten) der Hölzer zur Scheibe hin gelegt.

Hinweis: Die Scheibenspülung (Sekundärluft) kann nur bei dem Brennstoff Holz ein Verrußen der Scheibe vermindern. Da Braun- und Steinkohle ohne Sekundärluft verbrannt werden, ist ein Verrußen der Scheibe bei der Verwendung dieser beiden Brennstoffe leider nicht zu verhindern.

Schornstein:

Für den Betrieb einer Feuerstätte ist ein runder System- oder Edelstahlschornstein vorteilhafter als ein eckiger, gemauerter Schornstein (ein eckiger, gemauerter Schornstein hat eine schlechtere Wärmedämmung und höhere Widerstände).

- Jeder Schornstein sollte grundsätzlich gut isoliert sein und bis über den Dachfirst geführt sein.

Schornsteinhöhe:

Die wirksame Schornsteinhöhe (senkrechttes Maß von Rauchrohereintritt in den Schornstein bis zur Schornsteinmündung über Dach) sollte immer mindestens 4,50 m bei gemauerten Schornsteinen und mindestens 4 m bei Edelstahl- oder System-schornsteinen betragen. Liegt die wirksame Schornsteinhöhe darunter, kann dies zu einem schlechten Schornsteinzug führen. Ebenso kann eine wirksame Schornsteinhöhe von mehr als 12 m bei gemauerten Schornsteinen zu einem schlechten Zugverhalten führen. Durch einen schlechten Schornsteinzug kann es zu Funktionsbeeinträchtigungen der Feuerstätte kommen.

Insbesondere führt ein schlechter Schornsteinzug möglicherweise zu:

- Rußablagerungen auf der Sichtscheibe
- Austreten von Qualm beim Öffnen der Feuerraumtür

Schornsteinquerschnitt/Schornsteininnenmaße:

Der Schornsteinquerschnitt bei Feuerstätten für feste Brennstoffe sollte mindestens 13,5 x 13,5 cm betragen. Bei rechteckigen Schornsteinen sollte das Seitenverhältnis der beiden Schornsteinseiten nicht größer als 1: 1,5 sein. Ungünstig für den Anschluss einer Feuerstätte ist ein Schornsteindurchmesser von mehr als 20 cm. Bei ungünstigen Schornsteinverhältnissen können Funktionsbeeinträchtigungen der Feuerstätte beim Betrieb nicht ausgeschlossen werden.

Insbesondere führt ein ungünstiger Schornsteinquerschnitt möglicherweise:

- dazu, dass sich das Feuer schlecht entzünden lässt
- zu Rußablagerungen auf der Sichtscheibe
- zu einem schlechten Schornsteinzug
- zu Versottung des Schornsteins durch zu starke Auskühlung der Rauchgase

Feuerraumverkleidung aus Schamotte oder Vermiculite:

Schamottesteine und Vermiculiteplatten sind hoch hitze- und formbeständig (bis über 1000°C) und schützen den Metallkorpus vor Beschädigungen.

Sie stellen eine optimale Verbrennung sicher, erhöhen durch Abstrahlung die Brennraumtemperatur, fördern das Zugverhalten und minimieren Rußablagerungen auf der Scheibe.

Zudem sorgen Schamotte und Vermiculite dafür, dass der Schadstoffgehalt der Abgase gemindert wird und der Brennstoff noch „sauberer“ verbrennt.

- Beim Betrieb der Feuerstätte können durch Temperaturschwankungen oder durch den Restwassergehalt in der Schamotte Risse entstehen. Dies ist ein ganz normaler Vorgang und beeinträchtigt nicht die Funktion oder Sicherheit der Feuerstätte. Risse entstehen auch durch Überhitzung, durch die Verwendung von übergroßen Holzscheiten oder durch das Einwerfen der Holzscheite. Das Holz daher immer der Größe des Feuerraums anpassen und vorsichtig in den Feuerraum legen (bitte das Holz nicht in den Feuerraum werfen!).
- Ein Austausch von gerissenen Schamottesteinen oder Vermiculiteplatten ist nicht erforderlich. Dies ist erst nötig, wenn die Metallteile des Ofenkorpus sichtbar werden.
- Schamottesteine und Vermiculiteplatten sind Verschleißteile und unterliegen nicht der Gewährleistung oder Garantie! Gleiches gilt auch für alle anderen feuerberührten Teile der Feuerstätte. Für all diese Teile bieten wir Ihnen jedoch selbstverständlich eine langjährige Nachkaufgarantie.

Raumheizvermögen

Alle Angaben zum Raumheizvermögen gelten nur als unverbindliche Anhaltswerte nach DIN 18893 (ungünstige Heizbedingungen, Räume mit hohem Wärmebedarf), da das tatsächlich erzielte Raumheizvermögen nicht allein von der Feuerstätte, sondern insbesondere von vielen Bedingungen des Aufstellortes der Feuerstätte abhängig ist, wie unter anderem:

- Isolierzustand des Hauses
- Standort des Hauses (geschützt oder frei)
- Fensterflächen
- Lage des Aufstellraums (Wetterseite)
- Lüftungsanlagen
- Lüftungsgewohnheiten der Betreiber
- Deckenhöhe
- Wärmeverteilung im Aufstellraum und benachbarten Räumen
- Temperatur von Raumumschließungsflächen
- Beheizung von Nachbarräumen
- Anteil Aussenwände
- Qualität des Brennstoffs, Restfeuchtigkeit, Menge und Eignung
- Erwünschte Raumtemperatur

DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Marmor und Naturstein

- Der Ursprung von Marmor liegt Millionen von Jahren zurück, Naturstein ist etwas „jünger“. Grundbestandteil dieser Materialien sind kalkhaltige Ablagerungen aus den Ur-Weltmeeren, die durch tektonische Erdverschiebungen ins Erdinnere gewandert sind und dort, infolge des enormen Druckes und der hohen Temperaturen, im Laufe von Jahrmillionen auskristallisiert sind. Strukturen, Zeichnungen, Farben, Äderungen und Einschlüsse eines jeden Marmors oder Natursteins werden durch eine Vielzahl weiterer an dem Entstehungsprozess beteiligter Minerale, wie Graphite und Metall-Oxide oder Kieselablagerungen, erzeugt. Diese individuellen und einmaligen Maserungen lassen das faszinierende und aufregende Spiel der Natur erkennen und können unterschiedlich stark ausgeprägt sein. Sie sind jedoch keineswegs ein Makel im Material, sondern unterstreichen den Charakter und beweisen seine Echtheit. Jeder direkt aus dem Fels gewonnene Steinblock ist einzigartig, es gibt ihn in Aussehen und Struktur kein zweites Mal auf der Welt.
- Nach dem Transport der tonnenschweren Blöcke zum Fertigungswerk wird dort der Stein mit computergesteuerten Sägemaschinen in Platten zerlegt. Anschließend erhält der Stein seinen ersten Schliff. Entweder wird er mit Quarzsand, Bims und Filz fein poliert oder mit Hammer und Meißel bossiert. Die Feinarbeit zum Schluss ist dann reine Handarbeit – jede Verzierung, jedes Ornament, jede Rundung wird aufwändig per Hand in den Marmor oder Naturstein eingebracht.
- Durch seine natürliche Eleganz, seine schönen Farbvarianten und seine ausgezeichneten Verarbeitungseigenschaften ist jede Natursteinart besonders vielseitig verwendbar und immer von zeitloser Schönheit. Eine heute getroffene Kaufentscheidung verliert auch nach Jahren nicht an Wert und Aktualität. Und durch die Verwendung eines Materials, das allein von der Natur geschaffen wurde, ist jeder hieraus gefertigte Gegenstand ein „Unikat“.
- Der optische Auftritt von Marmor und Naturstein ist niemals so gleichmäßig und eintönig wie der von künstlich hergestellten Materialien. Dies ist auch nicht gewollt, denn gerade in der „Ungleichmäßigkeit“ liegt das Besondere und Wertvolle und erlaubt uns einen aufregenden Blick in die Vergangenheit.



Reinigung von Marmor-, Granit- oder Natursteinoberflächen

Um Marmor oder Naturstein durch die Reinigung nicht zu beschädigen, behandeln Sie diese Materialien nicht mit scharfen Putz- oder Scheuermitteln. Verwenden Sie für die Reinigung nur ein weiches Tuch in Verbindung mit einer nicht aggressiven Seifenlauge. Bei normaler Staubverschmutzung reicht es, die Oberfläche mit klarem, handwarmem Wasser abzuwischen. Gerade bei weißem oder hellem Marmor empfiehlt es sich, den Untersims vor der Feuerstelle beispielsweise mit Zeitungspapier abzudecken, bevor sie den Aschekasten zur Entleerung aus dem Heizeinsatz nehmen.

Reinigung von Specksteinoberflächen

Griffspuren machen sich auf Specksteinoberflächen mit der Zeit als dunkle Flecken bemerkbar. Diese „Patina“ macht jedoch den Charakter des Specksteins erst aus. Wenn Sie es wünschen, können Sie diese Stellen jedoch mit in Wasser gelöstem Spülmittel abwischen.



Alle Angaben entsprechen dem Zeitpunkt der Drucklegung. Alle angegebenen Werte, Maße, Gewichte etc. sind ca.-Angaben. Druckfehler, Irrtümer, materialbedingte Farbabweichungen sowie technische Änderungen vorbehalten. Lieferzeiten: Kaminöfen, Radianten und Zubehör ca. 3 Wochen, Heizkamine, Kachel- oder Marmorkamine sowie Marmorfassaden ca. 4 bis 6 Wochen. Die Lieferzeiten sind abhängig von der Nachfrage. Bei einer erhöhten Nachfrage kann es zu einer verlängerten Lieferzeit kommen. Wir weisen darauf hin, dass der Druck die tatsächliche Farbgebung nur annähernd wiedergeben kann. Bei Natursteinprodukten sind Farbunterschiede, Einschlüsse, Glas- oder Quarzadern sowie Poren naturgegebene Erscheinungen. Bei Ofenkacheln sind Farbabweichungen innerhalb des Gesamtbildes, Haarrisse, Glasurwolken sowie geringe Maßabweichungen zulässig. Alle Kaminöfen, Dauerbrandöfen, Kamine und Fassaden werden als Selbstbausatz geliefert. Kaminöfen-Anschlussverrohrung, Bodenplatten, Zubehör und Dekoration nicht im Lieferumfang enthalten. Die Aufbau- und Bedienungsanleitung des jeweiligen Gerätetyps ist zu beachten. Zeichnungen sind urheberrechtlich geschützt, sie dürfen Dritten nur mit Genehmigung der Firma HARK GmbH & Co. KG zugänglich gemacht werden. © 2016 HARK GmbH & Co. KG – Alle Rechte, insbesondere Vervielfältigung und Nachdruck vorbehalten.

HARK GmbH & Co. KG · Hochstraße 197 – 213 · 47228 Duisburg · Telefon 0 20 65/997-0 · Fax 0 20 65/997-199 · www.hark.de

FACH- UND BAUMARKTPROGRAMM
EXCLUSIV-SERIE 2016/2017

HARK
KAMINE



KAMINÖFEN KAMINE HEIZEINSÄTZE ETHANOLÖFEN ZUBEHÖR

Ihr Fachhändler: